

Juni 2018 / 37 Jg. / Nr. 6

De Neftebacher

Neftenbach

Aesch

Hünikon

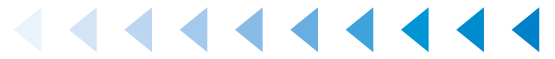
Riet



Gemeinde

Neftenbach
Mitteilungsblatt





Detail FACHGESCHÄFTE Neftenbach

SCHNÄPPCHENTAGE

der Detaillisten vom 5. – 7. Juli 2018

Blaumen Ball
Kreativ - und ganz in Ihrer Nähe
diverse Töpfe und Dekoartikel
ab Fr. 1.--

Naeflis Textilien

Mitteldorfweg 1, 8413 Neftenbach

**Pyjamas und Nachthemden vo Calida, Hajo und Ringella
bis 50 % Rabatt**

Diverse Shirts, Pullover, Jacken etc. bis 70 % Rabatt

Bi üs z'Gast isch d'Yvonne Ryser, ehemals Schuhhus Ryser Embrach
mit em Spezial Schuehverkauf (Waldläufer, Ara etc.) jedes Paar nur no 20.--

ab 11.00 Uhr gits für Alli, öppis gäg dä Hunger und Durscht
mir freued üs uf Ihre / Eue Bsuech und s'gmüetliche Zämesitze
Sandra & Elsbeth

*Gesundheit und Schönheit
brauchen Beratung*



Pfungen Irchel Drogerie Neftenbach

Auf zur Schnäppchenjagd!

Qualitätsprodukte zu Tiefstpreisen:

Parfümerie / Schminkartikel / Boutiqueartikel /
Gesundheitsschuhe / Kerzen... und vieles mehr!

bis
**70%
Rabatt**

DuVre
JEANS & FASHION

Zürichstrasse 19, 8413 Neftenbach, www.duvre.ch

Amored
www.magnifika.ch
www.schnappchenjagd.ch

**10% Rabatt
auf das gesamte
Bastelsortiment.**

**20% Rabatt auf ein Znüni-Set
(Trink-Fläschli und Znünibox).**

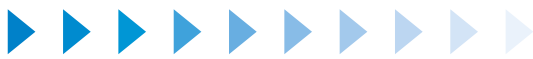


**Gratis Kaffee
mit Muffin.**

Amored - Mitteldorfweg 1 - 8413 Neftenbach

Ein Besuch lohnt sich!

Wir Neftenbacher Detaillisten freuen uns riesig auf Sie.



Gemeindepräsident Martin Huber hat das Wort...

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in Neftenbach, in der Tössallmend, in Aesch, Riet, Hünikon, in den Hueben und Höfen

Anfangs Mai hat der Frühling sich eindrücklich gemeldet. Die Bäume und der Raps konnten ihre volle Blütenpracht entfalten. Man hatte zeitweise schon das Gefühl der Sommer habe sich verirrt. Wie im Frühling alles frisch aus dem Winter erwacht, haben auch wir eine Erneuerung in der Organisation der Gemeindeverwaltung aufgegleist.

Der Gemeindeschreiber Hannes Friess hat unsere Gemeinde in Richtung Geroldswil, seinem neuen Wirkungsort verlassen. Unter seiner Führung haben wir die Vision 2030 zusammen mit Teilen der Bevölkerung erarbeitet. Wir waren auch eine der ersten Gemeinden, welche die neue Gemeindeordnung angepackt haben und mit Ihrem Ja an der Urne umsetzen konnten. Beim Erarbeiten der Legislaturziele der Gemeinde, der Wiederinbetriebnahme der Wehranlage, sowie während der Betreuung der Roma-Familien in Aesch konnten wir auf seine breit gefächerten Kenntnisse zählen. Nicht zu vergessen sind seine Unterstützung für die Auslagerung des Sozialwesens nach Seuzach, bei einigen juristischen Problemen während der Sanierung der Badi und beim Einrichten des Asylzentrums in der Fruchtehalle. Für seinen dreijährigen Einsatz für die Gemeinde möchte ich mich im Namen des Gemeinderats herzlich bedanken.

Als Nachfolger von Hannes Friess konnten wir Martin Schmid gewinnen. Er ist für uns ein Glücksfall, da er schon einmal in Neftenbach als Abteilungsleiter Finanzen in der Gemeindeverwaltung gearbeitet hat. Auch aus dieser Zeit kennen ihn bestimmt noch viele Einwohnerinnen und Einwohner mit guten Erinnerungen. Er ist mit Neftenbach bestens verbunden und freut sich darauf für unsere Gemeinde als Gemeindeschreiber tätig zu werden. Seinen ersten Arbeitstag wird er am 1. November 2018 nach einer sechsmonatigen Kündigungsfrist haben.

Die Übergangszeit wird durch einen externen Schreiber überbrückt. Herr Sprenger ist unser Springer während dieser Zeit. Er hat u.a. lange Zeit als Gemeindeschreiber in Rüti (ZH) gewirkt. Er wird jeweils vom Dienstag bis Donnerstag im Büro in der Gemeinde anwesend sein. Wir bitten Sie mögliche Anfragen an den Gemeindeschreiber auf die genannten Wochentage zu legen. Besten Dank.

Ihr Gemeindepräsident, Martin Huber martin.huber@neftenbach.ch

Achtung:

Die kommende Ausgabe vom "De Neftebacher" umfasst Juli und August zusammen. Diese Sommer-Doppel-Ausgabe erscheint Ende Juni. Redaktionsschluss hierfür ist der 15. Juni 2018.

Die darauffolgende September-Ausgabe erscheint erst Ende August. Der Redaktionsschluss hierfür liegt noch in den Sommerferien: 15. August.

Inhaltsverzeichnis

Informationen aus Behörden und Verwaltung 3
Schule 10
Informationen aus öffentlichen Einrichtungen 11
Kirchenleben 14
Dorfgeschichte 20
Kleinanzeigen 21
Dorf und Flur 22
Vereinsleben 24
Vereinsleben / Kleinzeige 25
Veranstaltungen 34
Dorfkalender 38
Notfallnummern/ Impressum/ Inserenten-Hinweise 39

Titelbild

Heidelbeeren

Fotografiert von: Natalia Frei



Gemeindeschreiber ad interim Andreas Sprenger siehe Seite 4



Beschlüsse des Gemeinderats

Wechsel bei der Funktion Gemeindeschreiber

Der amtierende Gemeindeschreiber Hannes Friess hat seine Anstellung per 30. Juni 2018 gekündigt, um ab 1. Juli 2018 in der Limmattaler Gemeinde Geroldswil als Gemeindeschreiber zu wirken. Der Gemeinderat hat Martin Schmid aus Dinhard zum Nachfolger von Hannes Friess bestimmt. Der fachlich bestens ausgewiesene Martin Schmid ist seit zehn Jahren Gemeindeschreiber in Dinhard und verfügt über ein Diplom als Verwaltungsmanager und Gemeindeschreiber IVM. Bis zum Stellenantritt von Martin Schmid am 1. November 2018 hat der Gemeinderat Andreas Sprenger als Gemeindeschreiber ad interim verpflichtet.

Zustimmung zum Projekt Begegnungsort Zentrumswiese

An der Gemeindeversammlung vom 31. Mai 2017 wurde die anregende Initiative zur Schaffung eines „Begegnungsorts Zentrumswiese“ angenommen.

Gestützt darauf hat der Gemeinderat eine Projektkommission gebildet, welche drei spezialisierte Unternehmen zur Einreichung einer Projektstudie mit Kostenschätzung eingeladen hat. Die Projektkommission unter dem Vorsitz von Gemeinderat Dr. Manfred Stahel hat an fünf Sitzungen die eingereichten Projektideen begutachtet, verglichen und bewertet. Schliesslich wurde das Projekt «Bandana» der Firma Göldi AG unter Mitwirkung der Brogle Rüeger Landschaftsarchitekten BSLA zum Sieger erklärt. Nachdem im Einvernehmen mit der Projektkommission der Vorschlag überarbeitet und modifiziert wurde, liegt nun das ausgereifte Vorprojekt mit Kostenschätzung vor. Dieses besticht sowohl durch eine harmonische Gestaltung als auch durch realistische Kosten, welche sich wie folgt zusammensetzen.

| | | |
|--|-----|---------|
| Projektierung; Planungskosten/Honorare | CHF | 56'522 |
| Effektive Baukosten/Ausstattungen | CHF | 231'587 |
| Unvorhergesehenes | CHF | 4'000 |
| Zwischentotal | CHF | 292'109 |
| MwSt. 7.7 % | CHF | 22'492 |
| Gesamttotal | CHF | 314'601 |

An der bevorstehenden Gemeindeversammlung vom 6. Juni 2018 will der Gemeinderat kurz über das Projekt Begegnungsort Zentrumswiese informieren. An der Gemeindeversammlung vom 28. November 2018 soll über das baurechtlich bewilligungsfähige Projekt und über die Kreditbewilligung abgestimmt werden.

Korrigenda zum Bericht über die Altlastsanierung beim Kugelfang der Schiessanlage Teggenberg

In der Mai-Ausgabe des Mitteilungsblattes zum Bericht des Gemeinderats von seiner Sitzung vom 21. März 2018 sind aus dem Beschluss über die Sanierung des Kugelfangs bei der Schiessanlage Teggenberg aus Versehen die letzten zwei Sätze des Beschlussprotokolls nicht publiziert worden. Dies soll hier auf Verlangen der Standschützen Neftenbach als Betreiber der Schiessanlage korrigiert werden mit dem vollen Wortlaut dieses Abschnitts:

„Mit den Arbeiten soll schnellstmöglich begonnen werden, damit umgehend das Baugesuch eingereicht werden kann und nach Prüfung der eingehenden Ausführungsanfragen die Arbeitsvergaben erteilt werden können. Die effektiven Sanierungsarbeiten des Kugelfangs sollen spätestens im Herbst ausgeführt werden können. Ab diesem Zeitpunkt kann nicht mehr geschossen werden. Ob, wann und wie der Schiessbetrieb wieder aufgenommen wird, sowie die allfällige Einrichtung eines künstlichen Kugelfangsystems und eines neuen Trefferanzeigesystems sind nicht Gegenstand dieses Beschlusses. Dies wird in einem separaten Verfahren abgehandelt.“

Ohne die letzten zwei Sätze konnte tatsächlich der Eindruck entstehen, als würde später im Schiessstand Neftenbach nicht mehr geschossen. Dieses separate Verfahren ist noch in Bearbeitung. Noch zu erwähnen ist auch, dass sich bei Erledigung der Sanierung bis Ende 2018 Bund und Kanton mit an den Sanierungskosten beteiligen. Der Bruttokredit von ca. CHF 390'000 wird sich entsprechend reduzieren.

Manfred Stahel, Vorsteher Liegenschaften

Telefonbetrüger sind auch in Neftenbach aktiv. Schützen Sie sich und Ihre Angehörigen.

Informieren Sie sich an einem der folgenden Anlässe:

- 13.06.2018, 18:00 Uhr, Pfungen, Singsaal Schulhaus Seebel
- 21.06.2018, 13:30 Uhr, Wiesendangen, Wisenthalle

telefonbetrug.ch

 **Kantonspolizei Zürich**



Einladung zu den Gemeindeversammlungen

Die Stimmberechtigten der Politischen Gemeinde und der Evangelisch Reformierten Kirchgemeinde werden eingeladen zur Teilnahme an den Gemeindeversammlungen vom **Mittwoch, 6. Juni 2018, 20:00 Uhr, in der Mehrzweckhalle Auenrain.**

Politische Gemeinde

1. Antrag Abnahme Jahresrechnung 2017
2. Kreditantrag CHF 410'000 Revitalisierung Badiweiher
3. Beantwortung allfälliger Anfragen gemäss § 17 Gemeindegesetz

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

1. Antrag Abnahme Jahresrechnung 2017
2. Antrag Kreditabrechnung Innenrenovation Kirche
3. Antrag Kreditabrechnung Revision Kirchenorgel
4. Wahl kircheneigene Rechnungsprüfungskommission (RPK) 2018 - 2022
5. Entgegennahme Jahresbericht 2017 der Kirchenpflege
6. Beantwortung allfälliger Anfragen gemäss § 17 Gemeindegesetz

Anfragen im Sinne von § 17 des Gemeindegesetzes sind spätestens zehn Arbeitstage vor der Gemeindeversammlung der Gemeindevorsteherschaft schriftlich einzureichen. Die vollständigen Akten liegen zwei Wochen vor der Versammlung während den ordentlichen Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf. Bei der Gemeindeverwaltung (Telefon 052 305 06 66 oder info@neftenbach.ch) kann der beleuchtende Bericht als Broschüre einmalig bestellt oder wiederkehrend abonniert werden. Der beleuchtende Bericht ist auf der Homepage www.neftenbach.ch einsehbar und kann dort heruntergeladen werden. Ein Versand des Berichts an alle Haushaltungen erfolgt aus ökologischen und ökonomischen Überlegungen nicht mehr.

Gemeinderat und Ev. ref. Kirchenpflege

Achtung:

Die nächste Ausgabe vom „De Neftebacher“ ist eine Doppelausgabe für die Monate Juli und August.

Im August erscheint kein Mitteilungsblatt

nächster Redaktionsschluss:

15. Juni

übernächster Redaktionsschluss:

15. August (in den Sommerferien)

Neue Vandalenakte in Neftenbach

Kaum gibt es längere Schönwetterlagen und schon sind Vandalenakte zu beklagen. So mussten wir leider einige ganz schwerwiegende Zerstörungen an Gemeindegut feststellen, was selbstverständlich immer zu sofortigen Anzeigen bei der Kantonspolizei führte.

Über das Wochenende vom 29./30. April und 1. Mai wurden an der ganz neu montierten Solaranlage auf dem Dach des Technikgebäudes der Badi die Leitungen total zerstört (vgl. Bild), was einen Schaden von CHF 3'000 verursachte. Am gleichen Wochenende wurden auch zwei Oberlicht-Kuppeln auf diesem Gebäudeteil zerstört mit Kostenfolgen von CHF 2'000.

Ganz dreist trieben es der oder die Täter über das Wochenende vom 12./13. Mai, indem sie über den Absperrzaun der Badi kletterten und einen der drei ganz neu angeschafften Rasenmäherroboter stahlen, zerstörten und ihn am Wegrand im Waldstück beim Hüdel entsorgten! Wert des Roboters CHF 4'500!

Und am Wochenende vom 5./6. Mai wurde das Glas der grossen Informations-Vitrine bei der Postautohaltestelle alte Post eingeschlagen. Schadenssumme hier: CHF 700, ausserdem wurde beim Spielplatz Zentrumswiese ein Gitterkübel eingedrückt.

Ist das nicht eine Schande, dass solche Vandalenakte an drei Wochenenden im Mai einen gesamten Schaden inkl. Zusatzaufwände unserer Mitarbeiter auf über CHF 11'000 angerichtet wurde?

Aufruf an die Bevölkerung:

Wenn jemand solche Vandalenakte irgendwo beobachtet und sich Hinweise auf die Verursacher feststellen lassen, melden Sie doch bitte ihre Feststellungen rasch unserem Technischen Mitarbeiter Heinrich Russenberger unter Tel. 052 305 06 70 oder per E-Mail an heinrich.russenberger@neftenbach.ch.

Der Gemeinderat dankt Ihnen ganz herzlich für Ihre Mithilfe!

Manfred Stahel, Gemeinderat, Ressort Liegenschaften





Wir gratulieren

Die Einwohnerkontrolle und die Redaktion freuen sich, Ihnen traditions-gemäss hohe Geburtstage und Hochzeitsjubiläen bekannt zu geben. Es sind hier jene Jubilare aufgeführt, die mit der Veröffentlichung ihrer Festtage einverstanden sind. Wir gratulieren und wünschen für die Zukunft alles Gute.

80. Geburtstag

05.06.1938

Donath György
Claisbergstrasse 2, Neftenbach

06.06.1938

Barone Inge
Schulstrasse 50, Neftenbach

85. Geburtstag

27.06.1933

Vontobel Gertrud
Desibachstrasse 60, Hünikon

86. Geburtstag

11.06.1932

Schneider Hans Ulrich
Aspacherstrasse 46, Neftenbach

20.06.1932

Utelli Irma
Haltenstrasse 23, Neftenbach

87. Geburtstag

04.06.1931

Mora Ida
Schaffhausenstrasse 111, Aesch

89. Geburtstag

03.06.1929

Meier Justine
Wolfzangenstrasse 18, Neftenbach

25.06.1929

Hofstetter Ruth
Luegislandstrasse 1, Hünikon

Unterhaltsarbeiten A4

Unterhaltsarbeiten an den Bauwerken und entlang der Fahrbahn und Böschungen erfordern zwischen den Anschlüssen Kleinandelfingen, Adlikon, Henggart und Winterthur-Nord die **Sperrung beider Fahrbahnen**.

Diese Arbeiten werden **während der Nacht** ausgeführt und finden an folgenden Daten statt:

11. – 14. Juni 2018

20:00 Uhr bis ca. 5:00 Uhr

03. – 06. September 2018

20:00 Uhr bis ca. 5:00 Uhr

Wetterbedingte Verschiebungen sind möglich.

Die Umleitung erfolgt über die Kantonsstrasse Kleinandelfingen, Adlikon, Henggart, Riet, Aesch und Ohringen-Wiesenthal. Die Sperrung wird deshalb in den Ortschaften Aesch und Riet zu Mehrverkehr führen. Das Tiefbauamt des Kantons Zürich (Strasseninspektorat) bitten die Anwohner um Verständnis.



Tempokontrolle auf der Winterthurstrasse

Die Geschwindigkeitskontrolle der Kantonspolizei vom Mittwoch, 4. April 2018 zwischen 11:58 Uhr und 14:18 Uhr auf der mit Tempo 50 km/h signalisierten Winterthurstrasse (Höhe Bushaltestelle Wolfzangen) in Fahrtrichtung Winterthur hat bei 263 Tempomessungen 12 Übertretungen ergeben. Die gemessene Höchstgeschwindigkeit lag bei 60 km/h.



STETTLER GARTENBAU

Gärten zum Wohlfühlen

Seuzach 052 335 22 82
stettler-gartenbau.ch

Gartenpflege Gartenänderungen



Aus den Verhandlungen der Baukommission

Von Mitte April 2018 bis Mitte Mai 2018 wurden folgende Baubewilligungen erteilt

Im ordentlichen Verfahren:

Heiniger Ernst, Hettlingenstrasse 20, Riet (Neftenbach); Projektverfasser: Schilling Jörg, 8408 Winterthur; provisorischer Unterstand (bereits erstellt); Kat.-Nr. 4069; Hettlingenstrasse, Riet, Kernzone

Hs. Mühle Recycling AG, Seuzachstrasse 117, Riet; Projektverfasser: Architektenpartner AG, 8620 Wetzikon ZH; Abbruch EFH Assek.-Nr. 153, Bürocontainer, Neubau Recyhof-Sammelstelle; Kat.-Nr. 3348; Seuzachstrasse 111, Riet, Privater Gestaltungsplan

Roshardt Harald und Sandra, Chlimbergstrasse 37, Neftenbach; 1a Architekten GmbH, 5445 Eggenwil; Neubau Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung, Kat.-Nr. 4100; Chlimbergstrasse 35, Neftenbach, Wohnzone W2/25%

Im Anzeigeverfahren:

Philanthropische Gesellschaft, Rue de Valliere 22, 1236 Cartigny; Zeier + Zopfi Holzbau GmbH, Metzgerstrasse 4, 8406 Winterthur; Sanierung Dach Fenster, Fassaden Schloss Wart; Assek.-Nr. 400; Kat.-Nr. 1461; Wartgutstrasse 80, Neftenbach, Landwirtschaftszone

Käppeli Alfred, Weiachstrasse 10, Neftenbach; Projektverfasser: R. Keller Architekten GmbH, 8248 Uhwiesen; Anbau Aufzug; Assek.-Nr. 998, Kat.-Nr. 2764; Weiachstrasse 10, Neftenbach, Gewerbezone

Ruckstuhl Daniel, Haltenrebenstrasse 32, 8400 Winterthur; Umbau Einfamilienhaus, Neubau Veloraum; Assek.-Nr.1120, Kat.-Nr.2378, Wartgutstr. 38c, Neftenbach, Kernzone

Fischbacher Marcel und Pieri Serena, Zürichstrasse 53g, Neftenbach; Innere Umbauten (bereits erstellt); Assek.-Nr. 505; Kat.-Nr. 3801; Zürichstrasse 53g, Neftenbach, Wohnzone W2/40%

Hilber Helena, Berta-Sprenger-Strasse 1, Neftenbach; Projektverfasser: SunTem GmbH, Schärer Martin, 8546 Islikon; Balkon-Seitenverglasung; Assek.-Nr. 483; Berta Sprenger-Strasse 1, Neftenbach, Wohnzone W2/30%

Walter Björn und Christiane, Chämiweg 41d, Neftenbach; Projektverfasser: Voigt Harald, Weingässle 9, D-72296 Schopfloch; Sonnensegel; Assek.-Nr. 2062; Kat.-Nr. 4136, Chämiweg 41d, Neftenbach Wohnzone W2/25%

Christian Häni, Sekretär Baukommission
christian.haeni@neftenbach.ch

Wir gratulieren

Die Einwohnerkontrolle und die Redaktion freuen sich, Ihnen traditions-gemäss hohe Geburtstage und Hochzeitsjubiläen bekannt zu geben. Es sind hier jene Jubilare aufgeführt, die mit der Veröffentlichung ihrer Festtage einverstanden sind. Wir gratulieren und wünschen für die Zukunft alles Gute.

90. Geburtstag

07.06.1928

Disler Johanna
Aspacherstrasse 46, Neftenbach

11.06.1928

Sprenger Adolf
Zürichstrasse 6, Neftenbach

14.06.1928

Diethelm Meinrad
Rötelstrasse 30, Neftenbach

17.06.1928

Hofer Margrit
Alterszentrum im Geeren, Seuzach

17.06.1928

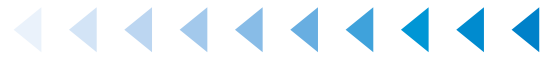
Ochsner Ruth
Alterswohnheim Flaach, Flaach

Diamantenen Hochzeit

28.06.1958

Maurhofer Hansruedi und Elise
Aspacherstrasse 30, Neftenbach

Jacqueline Taddio, Einwohnerkontrolle
jacqueline.taddio@neftenbach.ch



«Bi de Alte isch me ghalte»

Gemeindeausflug «Fahrt ins Blaue» 17. April 2018



Ja, das kann ich nur bestätigen. Zusammen mit fröhlichen Seniorinnen und Senioren bereisten wir das wunderschöne Mostindien, das seinem Namen alle Ehre machte. Bei strahlendem Wetter genossen wir das blühende Thurgau. Ein leckeres Essen, ein Gläschen Wein, Kaffee und Dessert trugen zur fröhlichen Stimmung bei.

Ein charmanter, junger Hackbrettspieler bewies uns sein Können mit bekannten Melodien. So dauerte es nicht lange bis einige Sänger vom Männerchor Neftenbach die Stimmgabel hervor holten und zum fröhlichen Mitsingen aufforderten. Die Sonne lud noch auf ein letztes Gläschen im Garten des Restaurant Seelust in Egnach ein, bevor wir unter ortskundiger Leitung unserer Chauffeure, mit Leib und Seele Thurgauer, unsere Heimreise antraten.

Sicher spreche ich allen Beteiligten aus dem Herzen, wenn ich auch in ihrem Namen den Organisatoren und Sponsoren ein inniges DANKE für den schönen Tag ausspreche.

Norina Spiegel





Ab Mitte Juni ist der Feuerbrandkontrolleur der Gemeinden unterwegs

Feuerbrand ist eine bakterielle Pflanzenkrankheit, die in Kernobstanlagen, Hochstammobstgärten und Baumschulen (Apfel, Birne, Quitte) grossen Schaden anrichten kann. Zu den Wirtspflanzen gehören auch Cotoneaster, Scheinquitte, Feuerdorn, Vogelbeere und Weissdorn. Eine vollständige Wirtspflanzenliste und viele weitere Informationen zu Feuerbrand sind auf der Internetseite www.feuerbrand-zh.ch zu finden.

Wie ist Feuerbrand zu erkennen?

Hauptsächlich über die Blüte dringen die Feuerbrandbakterien in die Wirtspflanzen ein. Vom Stielgrund her verfärben sich Blüten und Blätter braun bis schwarz. Oft krümmt sich die Spitze befallener Äste hakenförmig. Äste bis hin zur ganzen Pflanze sterben ab. Erste Symptome sind wenige Wochen nach der Blüte sichtbar.

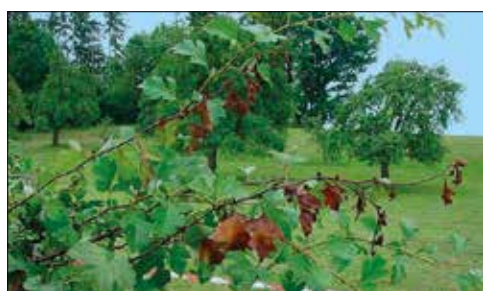
Was tun bei Befallsverdacht?

Feuerbrand ist meldepflichtig. Wenden Sie sich bei einem Verdachtsfall an den **Forstbetrieb Neftenbach, Florian Tuchschnid Tel. 052 315 43 47**. Er verfügt über die nötigen Kenntnisse und Kontakte, wie im entsprechenden Fall am besten vorzugehen ist. Wegen der Verschleppungsgefahr sollten befallene Pflanzenteile nicht berührt oder selber abgeschnitten werden.

Wenn Sie näher als 500 Meter zu einer Obstanlage oder einem grossen Obstgarten wohnen, sind Neupflanzungen von Wirtspflanzen gemäss Fachstelle Pflanzenschutz unerwünscht.

Obstproduzenten Ihrer Gemeinde sind Ihnen dankbar, wenn Sie mithelfen, den Feuerbrand-Befallsdruck so niedrig wie möglich zu halten.

Forstbetrieb Neftenbach



Typische Feuerbrandsymptome am Weissdorn, Quelle: ACW Wädenswil



Typische Feuerbrandsymptome am Apfelbaum, Quelle: Strickhof

Rasenmähen nur während der erlaubten Zeit

Bereits im April beginnt das Gras kräftig zu wachsen. Dann ist ein regelmässiges Rasenmähen nicht mehr vermeidbar. Um keinen Streit mit den Nachbarn zu riskieren und unnötigen Ärger zu vermeiden, bitten wir Sie sich an die folgenden Zeiten zu halten. Dabei spielt es keine Rolle, ob Sie den Rasen selbst mähen oder einen Rasenroboter besitzen.



Auszug aus der Polizeiverordnung

Lärmige Feld-, Haus- und Gartenarbeiten sind verboten an:

- Werktagen von 12:00 – 13:00 Uhr und von 19:00 – 6:00 Uhr,
- Samstagen von 12:00 – 13:00 Uhr und ab 17:00 Uhr
- Sonn- und Feiertagen generell.

Die Bestimmungen der Verordnung über den Baulärm bleiben vorbehalten. Arbeiten an Werktagen auf Baustellen und in Gewerbe- und Industriebetrieben mit störendem Lärm sind von 12:00 Uhr bis 13:00 Uhr untersagt.

Gaby Meier, Werksekretärin
gaby.meier@neftenbach.ch

FLURI Adrian Ch. - Treuhandbüro für
Buchhaltung/Steuern/Liegenschaften
AspacherStr. 5, 8413 Neftenbach ZH,
052 232 80 20 - 079 568 25 33
FLURIan@Gmx.ch

Wir leben Holz.



Sprenger Söhne
Holzbau AG

Seuzach

www.sprenger-soehne.ch



Wär wird mini Chindergärtnerin? Zu wem chumm ich i d'Klass und isch min Fründ ächt i de gliiche?

Für grosse Emotionen sorgt alljährlich die Publikation der Klassenzuteilungen – Jubel hier, Krokodilstränen dort! Mit grosser Wahrscheinlichkeit wird es auch dieses Jahr wieder so sein. Wir versichern Ihnen, liebe Eltern, dass die Zuteilungen nicht leichtfertig vorgenommen werden. Damit wir möglichst ausgewogene Klassen bilden können, berücksichtigen wir unter anderem folgende Kriterien:

- Anzahl Mädchen und Knaben in einer Klasse
- schulische Leistung
- Kinder mit besonderen Bedürfnissen

Die Wohnadresse muss nicht zwingend beachtet werden. Mit den Blockzeiten ist es allen Kindern möglich, den Schulweg am Vormittag zusammen mit ihren Gspänli zurückzulegen, auch wenn sie nicht dieselbe Klasse besuchen. Bei unterschiedlichen Start- oder Schlusszeiten in der Schule kann die kostenlose Betreuung in Anspruch genommen werden. Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage unter dem Stichwort Blockzeitenbetreuung.

Viele Gesuche werden jedes Jahr geschrieben. Dieses Jahr und auch in Zukunft erhalten Eltern die Antwort, dass auf individuelle Wünsche nicht eingegangen werden kann und Gesuche nur in sehr gut begründeten Ausnahmefällen berücksichtigt werden.

Die Kinder im eigenständigen Lernen zu fördern und zu fördern und sie zum Leben zu befähigen – das ist das grosse, übergeordnete Ziel, an dem in allen Klassen und bei allen Klassenlehrpersonen gearbeitet wird. Mit Vertrauen und einer positiven Grundhaltung, liebe Eltern, geben Sie uns und Ihrem Kind die grösstmögliche Unterstützung.

Schulleitung Neftenbach



Food Station neu auch in Neftenbach!

Grosse Vielfalt an Speisen. Wir bieten frische asiatische-, mexikanische- und italienische Küche.

Von Freitag bis Sonntag 5 verschiedene Pizzen à CHF 10

Das Food Station Team freut sich auf Ihre Bestellung



Aktuelles aus der schulergänzenden Betreuung Drei Linden

Auf's Schuljahr 2018/19 werden die Öffnungszeiten der schulergänzenden Betreuung verlängert, um den Bedürfnissen der Familien noch besser entsprechen zu können. Der Betrieb startet bereits um 7:00 Uhr, den Kindern wird ein Frühstück angeboten. Die Tarife für das Modul Frühbetreuung von 7:00 bis 08:15 Uhr werden leicht angehoben, da für das Frühstück pro Kind CHF 2.00 berechnet wird. Die neuen Trimesterpauschalen sind aus der Tarifordnung 2018/19 ersichtlich. Die schulergänzende Betreuung schliesst neu um 18:30 Uhr.

Sie können Ihr Kind ab sofort für das nächste Schuljahr anmelden. **Die Anmeldefrist läuft bis Mittwoch, 20. Juni 2018.** Das Formular ist auf unserer Homepage aufgeschaltet und bei der Schulverwaltung in Papierform erhältlich. Dort finden Sie auch die aktuellen Unterlagen wie Merkblatt und Tarifordnung. Auch diejenigen Kinder, die bereits heute die schulergänzende Betreuung besuchen, müssen neu angemeldet werden.

Das Angebot der schulergänzenden Betreuung ab Schuljahr 2018/19:

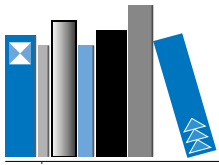
Montag bis Freitag

Frühbetreuung
(mit Frühstück) 07:00 – 08:15 Uhr
Mittagstisch 12:00 – 13:30 Uhr
Nachmittag kurz Schulschluss – 18:30 Uhr
Nachmittag lang 13:30 – 18:30 Uhr

Der **Mittagstisch** kann auch sporadisch genutzt werden. Anmeldungen dafür nimmt die Leiterin bis um 18:00 Uhr des Vortags telefonisch entgegen.

Fix angemeldete Kinder können an den Weiterbildungstagen der Lehrpersonen sowie am Schulsilvester die schulergänzende Betreuung nutzen. Während der Schulferien und an Feiertagen ist die Betreuung geschlossen.

Carola Murri
Schulpflege, Ressort Ausserschulisches



Bibliothek Neftenbach

Unsere nächsten Veranstaltungen



Buchstart:

Montag, 4. Juni 2018
10:00 - 10:30 Uhr
Reime, Geschichten und Bewegungsspiele für Mütter, Väter, Grosseltern und Kinder von 2 - 4 Jahren

Weitere Informationen und Daten von Veranstaltungen auf www.bibliothek-neftenbach.ch und in der Bibliothek.

Für die Bibliothek
Dagmar Kolb

Bosshard Söhne AG
Alles unter einem Dach!

Zimmerei • Bedachungen
Holzbau • Fenster

8414 Buch am Irchel • Tel. 052 511 55 00
www.bosshard-soehne-ag.ch

| | | | |
|---|---|--|--|
| <p>Willst Du wissen wie sich die Qual der Wahl anfühlt?</p> <p>Dann komm in die Bibliothek!</p> | <p>Die Jahresgebühr für Erwachsene beträgt nur CHF 25.--.</p> | <p>Wir haben attraktive Öffnungszeiten:</p> <p>Montag-Freitag 15 – 19 Uhr Donnerstag 15 – 20 Uhr Samstag 10 – 12 Uhr</p> | <p>Ihr Kundenkonto können Sie online selber verwalten, z.B. Verlängerungen und Reservationen tätigen.</p> |
| <p>Nicht nur Bücher sondern auch DVDs, Zeitschriften, Spiele, Comics, Hörbücher etc. können ausgeliehen werden.</p> | <p>Schon gewusst?</p> | <p>Bei uns können Sie auch einen Kaffee geniessen.</p> | <p>Vor Ablauf der Ausleihfrist erhalten Sie ein Erinnerungsmail von uns.</p> |
| <p>Sie können auch e-books downloaden.</p> | <p>Unter www.bibliotheken-zh.ch/Neftenbach haben sie Einsicht in unseren Katalog</p> |  Bibliothek Neftenbach | <p>Noch viel mehr ist in Ihrer Bibliothek möglich. Schauen Sie unverbindlich einmal rein. Wir würden uns freuen.</p> |



News aus der Jugendarbeit Neftenbach

Tanzprojekt

Auf Wunsch der Jugendlichen haben wir einen Tanzkurs für Hip-Hop, Freestyle und Streetdance organisiert und falls dieser auf gute Resonanz stösst, werden wir das Projekt auch weiterführen.



Öffnungszeiten im Juni 2018

Mittwochnachmittag:

14:00 – 17:30 Uhr
Jugendtreff für Mittelstufe 5. u. 6. Klasse

Mittwochabend:

19:00 – 22:00 Uhr
Jugendtreff Sek-Stufe

Freitagabend:

19:00 – 23:00 Uhr
Jugendtreff Sek-Stufe

Samstagabend:

19:00 – 23:00 Uhr
Jugendtreff Sek-Stufe

Specials:

Mi 06. Juni:
Girls only – ohne Spezialprogramm
Mi 20. Juni - 17:30-19:00 Uhr:
Hip-Hop, Freestyle, Streetdance Kurs 5. & 6. Klasse
Fr 22. Juni - 17:30-19:00 Uhr:
Hip-Hop, Freestyle, Streetdance Kurs Oberstufe

Für die Jugendarbeit
Nicole Derisiotis & Mirko Schwehr

Neuer Jugendarbeiter im INpoint

IM JUGI

In der offenen Jugendarbeit bin ich seit 2013 tätig. Alles hat per Zufall angefangen, als ich eine Mutterschaftsvertretung in Zollikon übernehmen konnte. Mir hat die Arbeit mit den Jugendlichen sehr gefallen und so bin ich in der Jugendarbeit geblieben. In Neftenbach bin ich seit dem 23. April mit einem 50%-Pensum voll dabei und arbeite mit meiner Teamkollegin Nicole Derisiotis. Ich freue mich auf die kommende Zeit und darauf mit den Jugendlichen Aktivitäten und Veranstaltungen zu planen und durchzuführen.

IN MEINER FREIZEIT

Am liebsten verbringe ich Zeit mit meinem Sohn, koche für die Familie oder bin draussen unterwegs. Und am frühen Morgen, wenn viele noch schlafen gehe ich mit Freunden auf dem *hoffentlich* glatten Zürichsee rudern.

Mirko



Jahresrechnung 2017: Eigener Finanzhaushalt zahlt sich aus

Der Wunsch von Jürg Allenspach, Präsident der AZiG-Delegiertenversammlung, er hoffe angesichts des schönen Frühlingsabends am Donnerstag, 19. April auf einen zügigen Verlauf, erfüllte sich vollumfänglich, stimmten doch die anwesenden 22 Delegierten aus den zwölf Verbandsgemeinden sämtlichen Geschäften einstimmig zu. Die von Marcel Knecht, in der Betriebskommission zuständig für den Bereich Finanzen, präsentierte Jahresrechnung 2017 weist bei einem Aufwand von CHF 13,778 Mio. und einem Ertrag von CHF 14,716 Mio. ein positives Ergebnis von CHF 938'489 aus. Einen unerwarteten Zustupf von rund CHF 120'000 gab es für die bisher noch nicht geltend gemachten Subventionen für die Küchenrenovation in den Jahren 2006 bis 2008. Das Gesuch war seinerzeit zwar eingereicht und bewilligt, die Abrechnung aber nie erstellt worden. "Dank der akribischen Aufarbeitung der Finanzzahlen im Hinblick auf die Umstellung zum eigenen Finanzhaushalt durch den Finanzverantwortlichen Stefan Callegher konnten wir den Betrag im letzten Moment noch erfolgreich einfordern!".

Seit dem 1. Januar 2017 gehören die Liegenschaften ins AZiG-Eigenkapital, welches per Ende 2017 mit CHF 9,348 Mio. ausgewiesen ist. Musste vorher den Zweckverbandsgemeinden eine (höhere) Miete entrichtet werden, sind in die Jahresrechnung 2017 erstmals die gesetzlich vorgeschriebenen Abschreibungen von CHF 627'500 eingeflossen.

Durch die Verzögerungen beim Projekt "Erweiterung und Teilsanierung" kann der genehmigte Projektierungskredit von CHF 3,85 Mio. erst 2018 definitiv abgerechnet werden. Es darf aber davon ausgegangen werden, dass die Ausgaben deutlich unter dem an der Urne genehmigten Betrag zu liegen kommen.

Ambulant vor stationär?

Sorgen bereitet die Tatsache, dass die Eintritte von Bewohnenden immer später und mit höherer Pflegebedürftigkeit erfolgen. Dadurch werden die Gemeinden mit einem immer höheren Normdefizit belastet, was auch aus der Versammlung kritisch moniert wurde. "Den Letzten beißen die Hunde - Bund und Kantone delegieren immer mehr Kostentreiber an die Gemeinden." Auch wurde die Frage in den Raum gestellt, ob das AZiG die vollen Normkosten bei den Gemeinden einfordern müsse. Mit dem späteren Eintritt verbunden ist, dass die Aufenthaltsdauer der Bewohnenden immer kürzer und der administrative Aufwand dafür immer höher wird. Geschäftsführer Urs Müller: "Es wird zuhause gepflegt, bis es einfach nicht mehr geht!". Im Hinblick auf die aktuelle Diskussion um die Quersubventionierung der Pflegekosten durch überhöhte, von den Bewohnenden zu bezahlenden Hotelleriekos-

ten versicherte Marcel Knecht: "Im AZiG kennen wir keine Querfinanzierung, die Bewohnenden bezahlen die effektiven Hotelleriekosten aufgrund des offiziellen Verteilschlüssels von Curaviva!".

Nächstes Kostenproblem steht vor der Türe

Nach der Genehmigung des Geschäftsberichtes 2017 und der Kompetenzerteilung an die Betriebskommission, die für das Projekt "Erweiterung und Teilsanierung" notwendige Fremdfinanzierung von insgesamt CHF 34,6 Mio. an die Hand zu nehmen, informierte Geschäftsführer Urs Müller über das Urteil des Bundesverwaltungsgerichts, dass von Pflegeheimen verwendete MiGel-Materialien wie Verbands- und Inkontinenzmaterial nicht mehr von den Krankenkassen, sondern ab 1. Januar 2018 durch die Herkunftsgemeinden der Bewohnenden zu bezahlen sind. Zudem prüfen die Krankenversicherungen, ob sie für die Jahre 2015 bis 2017 die von ihnen bezahlten MiGel-Materialien sogar zurückfordern wollen. Auch wenn Bestrebungen laufen, im Gegenzug die bisherigen Beiträge der Krankenversicherungen pro Pflegestufe zu erhöhen, werden die Gemeinden zumindest temporär einmal mehr zur Kasse gebeten.

Die nachfolgend beantragte moderate Erhöhung der Entschädigungen für die RPK-Mitglieder war unbestritten. Nach einer kurzen Diskussion, ob für die anstehenden Wahlen von DV-Präsidium/Vizepräsidium, Betriebskommission und RPK für die nächste Amtsperiode 1. Juli 2018 bis 30. Juni 2022 eine a.o. Delegiertenversammlung anfangs Juli notwendig sei, einigte man sich darauf zu verzichten und die Wahlen an der Delegiertenversammlung vom 21. November zu traktandieren. Die Gemeinden sind nun gefordert, ihre Delegierten zu bestimmen. Zudem treten von den fünf RPK-Mitgliedern deren vier zurück, einzig Richard Frei stellt sich als Mitglied und Präsident für die nächste Amtsperiode wieder zur Verfügung. "Wir suchen darum vier in ihren Gemeinden als RPK-Mitglieder gewählte Kandidierende, die sich zusätzlich für die Arbeit in der RPK vom AZiG interessieren."

Walter Minder



Gottesdienste der Reformierten Kirchgemeinde

Sonntag, 3. Juni, 09:30 Uhr, Tauf-Gottesdienst mit Pfr. Daniel Hanselmann; Thema: „Wie heisst Gott?“ (Exodus 3,14)

Sonntag, 10. Juni, 17:00 Uhr, Öpfelfäscht-Gottesdienst für Gross und Chlii mit Pfrn. Salome Probst und dem Fiire-Team

Sonntag, 17. Juni, 09:30 Uhr, Tauf-Gottesdienst mit Pfr. Daniel Hanselmann; Thema: „Das Tauffenster von Hans Affeltranger“ (Matthäus 3,16)

Sonntag, 24. Juni, 09:30 Uhr, Gottesdienst zur Verabschiedung der zurückgetretenen Kirchenpflegemitglieder mit Pfr. Daniel Hanselmann

Sonntag, 1. Juli, 10:30 Uhr, Wald-Gottesdienst mit Taufen bei der Taggenberghütte mit Pfr. Daniel Hanselmann und der Kleininformation des Musikvereins Neftenbach

Kinder und Jugend

Fiire mit de Chliine

Dienstag, 5. Juni, 09:30 Uhr in der Kirche mit anschl. Znüni im Chileträff
Sonntag, 10. Juni, 17:00 Uhr, Öpfelfäscht-Gottesdienst in der Kirche

Kolibri

Samstag, 9. Juni, 09:30 Uhr
Samstag, 23. Juni, 09:30 Uhr im Chileträff und im Schulhaus Heerenweg

Domino

Samstag, 9. Juni, 09:30 Uhr
Samstag, 23. Juni, 09:30 Uhr im Chileträff

Jugendgottesdienst

27. Juni um 18:00 Uhr für die 6. Klässler in der Kirche
27. Juni um 18:45 Uhr für die 7. Klässler in der Kirche

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.kirche-neftenbach.ch

Angebote im ref. Chileträff

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Donnerstag, 31. Mai,
11:30 Uhr, Mittagstisch im Chileträff

Donnerstag, 5. Juli,
11:30 Uhr, Mittagstisch im Chileträff

Bei Neu-Anmeldung oder Absage für den Mittagstisch bitte unbedingt bis spätestens am Dienstag vor dem Mittagstisch Esthi Baumann benachrichtigen.

Tel. 052 315 45 88 /

Natel: 077 417 80 74 (die Comebox wird abgehört)

Spielnachmittage

Donnerstag, 31. Mai, 14:00 Uhr, Spielnachmittag

Donnerstag, 21. Juni, 14:00 Uhr, Spielnachmittag

Donnerstag, 5. Juli, 14:00 Uhr, Spielnachmittag

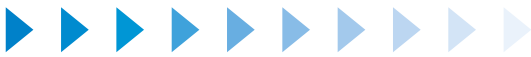
Donnerstag, 19. Juli, 14:00 Uhr, Spielnachmittag

jeweils im Chileträff mit Lydia Kükenbrink und Helferteam

LernOase
LERNE ZU LERNEN

LERNEN POSITIV ERFAHREN.

Oberer Graben 46 in Winterthur | 079 693 54 57
www.die-lernoase.ch



Öpfelfäschtgottesdienst für Gross und Chlii

Am Sonntag, 10. Juni, 17:00 Uhr feiern wir im Rahmen eines Familiengottesdienstes das Öpfelfäscht, zu dem alle ganz herzlich eingeladen sind. In dieser gut halbstündigen Feier werden wir singen, beten, eine Geschichte hören – gerade so, wie wir das im Fiire mit de Chliine machen und danach gibt's selbstverständlich auch etwas Feines zu knabbern.

Vielleicht fragt sich jetzt manch einer, weshalb der Öpfelfäschtgottesdienst so heisst wie er eben heisst: alle Kinder, die bei uns in der Kirche getauft wurden und zwischen dem 1. Juni 2014 und 30. Juni 2016 Geburtstag haben, bekommen an diesem Tag ihren Taufapfel. Der hing bis jetzt nämlich am grossen Taufbaum, aber vielleicht magst Du ihn von nun an bei dir Zuhause aufhängen.

Und wer von den Erwachsenen gerne eine Geschichte hört, singt und sich freut am Beisammensein, der sollte sich diesen besonderen Gottesdienst im Jahr auch nicht entgehen lassen!

Wir freuen uns! Das Fiire-Team

Kleine Preise gesucht!

Ferien für Wanderer und Geniesser auf dem Linserhof ob Imst vom Donnerstag, 7. Juni bis Freitag, 15. Juni 2018

Am Donnerstag 7. Juni reist eine 37-köpfige Gruppe aus Neftebach in die Kirchgemeindeferien nach Imst.

Dort stehen in erster Linie Geniessen, Gemeinschaft, Wandern, Besichtigungen und verschiedene Spiele im Vordergrund. Da wir vorhaben, diverse Spiele und sogar eine Jass-Meisterschaft durchzuführen, gelangen wir wie die letzten Jahre mit einer kleinen Bitte an Sie / an Dich: Wer hätte Lust, uns für diese Spiele kleine Preise zu spenden um damit den glücklichen Gewinnern eine Freude zu bereiten? Gerne nehmen wir diese kleinen Preise bis am Dienstag, 5. Juni im Pfarrhaus in Empfang. Wir danken Ihnen im Voraus!

Das Leiterteam: Yvonne Danuser, Lydia Kükenbrink, Claudia und Daniel Hanselmann



Einfach solide
Wir bauen beim Anlegen auf unsere langjährige Erfahrung.

www.zuercherlandbank.ch



**ZÜRCHER
LANDBANK**
Wir schaffen Möglichkeiten



Röm.-kath. Pfarrei St. Pirminius

Pfungen-Neftenbach

Gottesdienste

| | | |
|-----------|--------------|---|
| Sa 02.06. | 14:30 | Bike for God – Velogottesdienst des Dekanat Winterthur, kath Pfarreizentrum Chämi, Neftenbach |
| Sa 02.06. | 18:00 | Gottesdienst, kath. Pfarreizentrum Chämi, Breitestrasse 10, Nefti |
| So 03.06. | 10:00 | Familiengottesdienst zum Tag der Völker, kath. Kirche, Pfungen |
| Sa 09.06. | 9:00 – 17:00 | Flohmarkt vor dem kath. Pfarrhaus, Pfungen |
| Sa 09.06. | 18:00 | Gottesdienst, kath. Pfarreizentrum Chämi, Breitestrasse 10, Nefti |
| So 10.06. | 10:00 | Gottesdienst mit ChinderChile, kath. Kirche, Pfungen |
| So 10.06. | 11:00 | Kirchgemeindeversammlung, kath. Pfarrhaus, Pfungen |
| Sa 16.06. | 16:00 | Firmung mit GV Dr. Josef Annen, kath. Kirche, Pfungen |
| So 17.06. | 10:00 | Gottesdienst, kath. Kirche, Pfungen – Flüchtlingssonntag |
| Sa 23.06. | 18:00 | Gottesdienst, ref. Kirche, Henggart |
| Sa 23.06. | 18:00 | Santa Messa in lingua italiana |
| So 24.06. | 11:00 | Gottesdienst, gemeinsam mit der Igbo-Afrika-Gruppe, kath. Kirche, Pfungen |
| Di 26.06. | 14:00 | offener Treff, ökumenisch, kath. Pfarrhaus, Pfungen |
| Sa 30.06. | 18:00 | Gottesdienst, kath. Kirche, Pfungen |
| Fr 01.06. | 10:00 | Open-Air-Gottesdienst, Wiese, kath. Pfarreizentrum Chämi |

Reguläre Zeiten der Hl. Messe sind:

| | | |
|-----------|-------|--|
| Samstag: | 18:00 | Chämi Neftenbach oder ref. Kirche Henggart |
| Sonntag: | 10:00 | kath. Kirche Pfungen |
| Dienstag: | 8:30 | kath. Kirche Pfungen |
| Mittwoch: | 19:00 | kath. Kirche Pfungen |
| Freitag: | 8:30 | kath. Kirche Pfungen |

Bitte beachten Sie Aktualisierungen im:

kath. Pfarrblatt „forum“ und im Internet unter: www.pirminius.ch

Bike for God – möge der Wind dir den Rücken stärken!

**Samstag, 2. Juni, ab 13:30 Uhr,
Pfarreizentrum Chämi, Breitestr. 10, Neftenbach**

Velo-Segnungsfeier des Dekanats für muskelkraftbetriebene Zweiräder und ihre LenkerInnen



Velofahren hat mit Natur und Musse zu tun und findet des Öfteren auf vielbefahrenen Strassen statt. Sie sind herzlich eingeladen in der Segnungsfeier um Gottes Segen zu bitten, auf dass er unsere Sinne wach halte und unsere Aufmerksamkeit stärke für die Schönheit der Natur und ein sicheres Vorwärtskommen.

- ab 13:30 Uhr Eintreffen der VelofahrerInnen, offerierte Erfrischung und Stärkung
- 14:30 Uhr Segnungsfeier
- Anschliessend gemütliches Beisammensein und Möglichkeit zum Bräteln der selbst mitgebrachten Grilladen

Das Treffen findet jedes Jahr in einer anderen Pfarrei statt! Nutzt die Gelegenheit dabei zu sein!

Dieser Anlass für das ganze Dekanat wird geleitet von Patrick Schwäble, Bernadette Peterer und Daniel Schiele.

Tag der Völker, 3. Juni

3. Juni 2018 um 10:00 Uhr

Wir feiern gemeinsam mit allen Unti-Kindern und allen Familien den Tag der Völker. Es beginnt mit einem Gottesdienst, bei dem alle Kinder mitwirken dürfen.

Anschliessend planen wir eine grosse Teilete mit **verschiedenen kulinarischen Spezialitäten aus aller Welt**. Dazu benötigen wir Eure Unterstützung. **Wir freuen uns, wenn Ihr etwas mitbringt:** Abgabe - bis 10 Minuten vor dem Gottesdienst im Pfarrhaus.



Flohmarkt mit Imbissstand

**Begegnungsplatz, kath. Pfarrhaus, Pfungen
Samstag, 9. Juni 2018 von 09:00 bis 17:00 Uhr**

Die Einnahmen des Imbissstandes und der Standgebühren werden gespendet. Standanmeldung und Infos unter: markt@pirminius.ch oder Tel. 052 315 20 63, Daniel Schiele

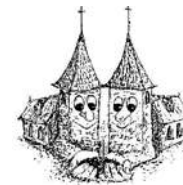
Anmeldeschluss bis Ende Mai 2018

ChinderChile

Am 10. Juni laden wir wieder alle Kinder zur ChinderChile ein! Nach der Begrüssung durch den Pfarrer Benignus werden wir gemeinsam mit Daniela und Gabrielle in die Mediathek gehen. Dort singen, beten und machen/basteln wir etwas zum Thema.

Zum Vaterunser kommen wir wieder zurück zum Altar und anschliessend zu den Eltern.

Das Chinder-Chile-Team



Kinozeit in der Kirche

Nachdem wir uns am Freitag, den 13. April in einem Filmdrama mit Kirche, Glauben, Zusammenleben und den Abgründen der menschlichen Psyche auseinandersetzen durften, zeigen wir am **22. Juni 2018 um 20:00 Uhr** einen Film über einen bekannten Pilgerweg und mannigfaltige Erlebnisse auf diesem.

Im Anschluss haben wir die Gelegenheit uns über die Eindrücke bei einem Glas Wein auszutauschen. Jeder ist willkommen, der Eintritt ist frei! - Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weitere Kinozeiten in diesem Jahr sind geplant am:

- 28. September 2018 20:00 Uhr
- 30. November 2018 20:00 Uhr

offener Treff - ökumenisch

Am 26. Juni, 14:00 Uhr treffen wir uns wieder im kath. Pfarrhaus in Pfungen. Wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit suchen, melden Sie sich bitte bei uns.

G. De Salvador und M. Bieri

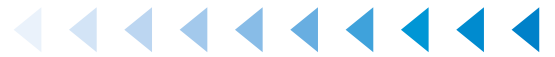


Neu reparieren wir
Fahrzeuge aller
Marken.



auto-härti
Wir erledigen das.

Auto-Härti AG, Wässerwiesenstrasse 95, 8408 Winterthur, Telefon 052 224 09 90, autohaerti.hyundai.ch



Herzliche Einladung zu unseren Anlässen!

Gottesdienste

Jeden Sonntagmorgen um 10:00 Uhr findet ein Gottesdienst mit Predigt und Musik statt. Während jedem Gottesdienst werden die Kinder bis zur 5. Klasse betreut:

Chinderhüeti:

Babys und Kinder bis zum Kindergarten werden während des Gottesdienstes in der Chinderhüeti liebevoll betreut. Die Räume sind für Babys und Kleinkinder ideal eingerichtet.

Kids-Treff:

Kinder im Alter vom 1. Kindergarten bis und mit der 5. Klasse treffen sich im Untergeschoss ab 9:50 Uhr zur Spielstrasse. Um ca. 10:10 Uhr startet der Kids-Treff mit Singen, spannenden Geschichten aus der Bibel und Austausch in Gruppen. Die Kids sind in drei Altersklassen aufgeteilt.

Unti für Teenies:

Dreimal im Monat findet ein altersgerechter biblischer Unterricht für Teenager während dem Gottesdienst statt.

Teenies und Jugend

Teenager:

Freitag, 1. Juni 18:00 Uhr Gala Abend
Sonntag 3. Juni 10:00 Uhr Segnungsgottesdienst
Freitag, 22. Juni 19:30 Uhr Teenis Connect

Jugend:

Freitag, 29. Juni 19:00 Uhr

Jungschar

Jungschar

Samstag, 2. Juni 14:00 Uhr
Samstag, 23. Juni 14:00 Uhr

Jungschi-Programm: www.jungschar-neftenbach.ch

Aktuelle Informationen auf: www.mosaik-kirche.ch



JETZT AMELDÄ!

**Sola 2018
Neftenbach &
Buch am Irchel**



“Auto Dünki ist der kompetente Partner für unsere Firmenwagen. Darauf stossen wir mit CHOPFAB an.”

Jörg Schönberg,
Gründer Doppelleu Brauwerkstatt, Winterthur



Volkswagen

auto **dünki ag**
8413 Neftenbach
www.auto-duenki.ch

Insel Mainau

Ausflug für alle

Dienstag, 19. Juni 2018 | 08.00 - 17.00 Uhr

Abfahrt bei der Mosaik-Kirche

Kosten: 70.- (inbegriffen: Busfahrt | Kaffee & Zopf | Eintritt Insel Mainau | Mittagessen)

Busfahrer: Markus Mosimann

Für Gehbehinderte steht ein Inseltaxi zur Verfügung

Anmeldung: markus.mosimann@mosaik-kirche.ch
079 741 98 35



Alte Schaffhausenstrasse 14
8413 Neftenbach
www.mosaik-kirche.ch





Heimweh nach Neftenbach (Salomon Landolt)

Salomon Landolt war im Ancien Regime ein Landvogt in Greifensee und Eglisau, der auf originelle Weise seines Amtes waltete. Nach dem Umsturz der Französischen Revolution lebte er zeitweise im Herrenhaus in Neftenbach. Die Episoden aus dieser Zeit wurden der Biographie „Salomon Landolt“ von David Hess entnommen.

Auf dem Weg zur Künstler-Akademie

Landolts Haushälterin Marianne hatte in langen Jahren umsichtig seine Haushaltung besorgt. Nach ihrem Tode entschloss er sich, sein Gut in der Enge 1809 zu verkaufen. Da stellte sich ihm die Frage: „Was nun?“

Spontan erklärten sich Verwandte und Freunde bereit ihn in ihren Familien aufzunehmen. Etliche Häuser standen ihm offen; gerne hätte man ihn in Liebe und Achtung aufgenommen. Allein er konnte sich nicht vorstellen, innerhalb der Stadtmauern zu leben. Er freute sich darauf, in Feld und Wald herumzustreifen, die Natur in ihrem Wechsel zu beobachten und sich mit den Neuerungen in der Landwirtschaft zu beschäftigen.

Es zog ihn zu Hans Meiss, seinem Schwager, auf dem Schloss Teufen. Doch vorher wollte er in Neftenbach noch einen kurzen Besuch abstatten. Von seinem Neffen Oberst Johann Christoph Ziegler und dessen Frau Margaretha, der Tochter des Junkers Meiss, wurde er aufs Beste aufgenommen. Der kurze Besuch dauerte fünf Monate. Er blieb während des ganzen Winters in Neftenbach.

Ziegler war nicht nur ein fähiger Offizier. In seiner Freizeit widmete er sich intensiv dem Skizzieren und der Malerei. Auch Landolt gab sich gerne der Malkunst hin, wobei er Motive aus Jagd und Militär bevorzugte. Durch die gemeinsamen Interessen verstanden sich die beiden Amateure bestens. Margaretha liess sich sehr bald durch die beiden „Künstler“ anstecken. An den langen Wintertagen entstand so Skizze um Skizze. Eifrig diskutierte man dann die Aufteilung des Blattes, das Licht, das auf das Sujet fiel und die Intensität der Farben. In dieser wahren Kunstakademie entstand eine Reihe von zierlichen Gemälden.



Das neu erbaute Herrenhaus, Aquarell von Salomon Landolt, 1813

In der Rolle des Gutsverwalters

Unversehens fiel ihm die Rolle des Gutsverwalters auf Zieglers Landgut zu. Das kam so: Im Herrenhaus lebte bisher Zieglers Mutter, Frau Elisabeth Ziegler, geb. Escher. Nachdem die Franzosen 1799 ihr Landhaus niedergebrannt hatten, verstand sich die Witwe notariell darauf, die Brandruine 1803 dem Wirt Heinrich Tobler zu verkaufen.

Doch Oberst Ziegler war anderer Meinung. Er erteilte dem Baumeister Volkart von Niederglatt den Auftrag, das Herrenhaus neu aufzubauen. Schon im Januar 1804 unterbreitete Volkart den Plan des Neubaus und im Juli konnte die Aufrichte gefeiert werden. Doch wenige Tage vorher starb der Baumeister. Der älteste Sohn Volkarts, der kaum zwanzig Jahre alte Johannes, führte den Neubau zum guten Ende, so dass man im Oktober 1805 das neue Herrenhaus mit einer gemeinsamen Mahlzeit beziehen konnte.

Anfangs 1813 starb Frau Ziegler-Escher. Christoph Ziegler wünschte, dass Landolt die Oberaufsicht des Guts übernehmen und nach Neftenbach ziehen möchte. Dieser verstand sich gerne dazu, denn er wechselte in eine angenehme Gegend und fand die Gesellschaft einer lebenswürdigen Matrone, der Frau Amtmann Tauenstein, die schon früher bei der nun verstorbenen Freundin Ziegler gewohnt hatte. Sie besorgte den Haushalt, während sich Landolt um die Landwirtschaft kümmerte. Hier fand er eine echt patriarchale Ordnung vor. Das passte ihm sehr, obwohl er sich auch Neuerungen gegenüber aufgeschlossen zeigte. Die bisherige Dreifelderwirtschaft wurde durch die Stallhaltung des Viehs und die Verbesserung der Böden ersetzt. Aufmerksam verfolgte er die Bemühungen der Oekonomischen Kommission und Jakob Gujers, genannt Kleinjogg. Von seinen eigenen Beobachtungen des Landbaus ausgehend unternahm auch er Versuche, die ihm hie und da gelangen. Die Natur war seine Lehrmeisterin.

Abschied aus der Gegend

Auf Wunsch des Königs der Niederlande baute Ziegler ein schweizerisches Regiment auf und wollte als Kommandant darnach ganz nach Holland übersiedeln. Dazu war sein Bruder in Indien in finanzielle Schwierigkeiten geraten, aus welchen er ihm heraushelfen wollte. Daher sah er sich genötigt, sein Landhaus zu verkaufen.

Landolt wurde die Räumung des Herrenhauses anvertraut. Das zieglerische Mobiliar und alle Gerätschaften wurden auf den Hof getragen. Landolt stand am Fenster und überwachte die Arbeiter. Am Eingang zur Scheune stand ein Korb voll von Papieren. Einige Tagelöhner, die den Hausrat aus dem Haus schleppten, waren so neugierig, dass sie hie und da ein Blatt aus dem Korb herausnahmen und die Wörter buchstabierten. Unbemerkt sah Landolt den Leuten eine Weile zu. Er



wollte es ihnen nicht direkt verbieten, denn dadurch würde ihre Neugier nur noch mehr angestachelt. Schliesslich nahm er einen Bogen Papier und schrieb mit grossen, deutlichen Buchstaben:



Salomon Landolt, (1741-1818)

„Ich bin ein Narr und bleib ein Narr mein Lebenlang, weil ich Schriften lese, die mich nichts angehen.“

Als niemand um den Weg war, legte er den Bogen oben auf den Korb. Schmunzelnd schaute er von seinem Fensterplatz den Trägern zu. Jeder hob im Vorbeigehen das neu hinzugekommene Blatt auf, las es, schob es säuberlich wieder hin und schlich beschämt von dannen.

Die Trennung von seinen treuen Freunden, der Abschied aus der Gegend, wo er sich in einem stillen Leben so wohl gefallt hatte, ging ihm nahe, und mit Tränen in den Augen ritt der edle Greis, der selten weinte, am 7. September 1814 wieder nach Teufen.

Vierzehn Tage später schrieb er der Frau Amtmann Tauenstein: „Mit meinem Aufenthalt in Teufen bin ich zufrieden. Aber ich muss doch freimütig gestehen, dass mich das Heimweh nach Neftenbach von Zeit zu Zeit bei den Ohren zupft.“

Eugen Ott

Zu vermieten

Gewerberaum an der Zürichstrasse 14 in Neftenbach.
Etwa 45m², vielseitig nutzbar als Atelier, Ladenlokal, Behandlungs-/Schulungsraum oder stilles Gewerbe. Mit Wasseranschluss, WC und 2 PP.

Auskunft und Besichtigung:
Katharina Meier, Tel. 076 366 48 65 (bitte Nachricht auf Combox hinterlassen oder E-Mail: mietobjekt8413@icloud.com)

Zufall?

Die Rosengabel ist geflickt.
Der Garten erwartet uns beide.
Doch just vor meinen Augen
schreitet eine junge Frau
schlank und rank in grossen Schritten
strassauf.
Rückwärts!
Lachend wink ich ihr.
Sie lacht auch und winkt zurück.
Vorwärts wandert sie zülig weiter
mit ihrem kleinen Rucksack.

Abschied und Gruss in einem
einzigem Augenblick!

Zuefall?

Etz isch d'Rosegable gflickt!
Und mir wänd juscht in Garte.
Aber vor mine n Auge lauft
e jungi, schlanki Frau elai
mit grosse Schritte d'Schtrass duruf.
Hindersi!
Lache mueni und winke.
Si winkt zrugg und lachet au.
Fürsi wanderet si zülig wiiter
mit ihrem chline Rucksack.

Abschid und Gruess im gliiche
churze n Augeblick!

Walter Baumann-Hilty
24. April 2018

Gesucht

Aufgestellte Personen für die Freizeitgestaltung an Abenden und Wochenende da 100% berufstätig. Alter ab ca. 50 Jahre.

Kontakt unter Tel. 079 629 54 59



45-Jahr-Jubiläum „Schwimmschule Ursula Bohn“

Als kleinstes und drittes Mädchen einer Schwimmerfamilie bin ich in einem Bauerndorf im Thurgau aufgewachsen. Im Dorf Wängi gab es kein Schwimmbad und in der 1.Klasse war ich die Einzige meiner „Schulgspänli“ die bereits schwimmen konnte. Meine Lehrerin wollte einmal, dass ich allen zeige, wie ich das könne, aber die „Murg“ hinter dem Schulhaus, war ja nur etwa 20 cm tief. Es genügte gerade, mit dem Kopf zwischen den Steinen unter Wasser zu tauchen. Meine Eltern „pilgerten“ mit uns jeden Sonntag nach Elgg ins Schwimmbad - Ich war damals 2^{1/2} Jahre alt.

Bereits meine Mutter lernte vielen Kindern Schwimmen. Ich kann mich gut erinnern, dass vor allem die Buben Korkgürtel trugen und meine Mutter ihnen diese abzog und zeigte, dass man zum Schwimmenlernen zuerst tauchen muss. Ich war immer im Wasser dabei und konnte bereits mit knapp 3 Jahren 50m im tiefen Wasser schwimmen. An Wettkämpfen war ich im Gegensatz zu meinen Schwestern nicht interessiert, blieb dafür aber lebenslanglich die spielende „Wasser-Ratte“.

Anstelle der früheren Korkgürtel sind heute neue Mittel auf dem Markt, wie Schwimmflügel, aufblasbare Schwimmringe oder Schaumstoffnudeln. Leider habe ich es während 50 Jahren nicht geschafft, alle Eltern zu überzeugen, dass sie besser mit ihren Kindern persönlich ins Wasser steigen würden, statt ausserhalb vom Pool dem Treiben mit Schwimmhilfen zuzusehen. Sicher sind Schwimmflügel das Sicherste für unbeaufsichtigte Kinder, aber ein schlechtes Mittel zum Schwimmenlernen.

Nach meiner Ausbildung zur Handarbeitslehrerin habe ich auch noch die Ausbildung zur Schweizerischen Schwimmstruktorin abgeschlossen und organisierte als junges Mami die ersten Kinderkurse im Schwimmbad Töss. Bei der Eröffnung des Hallenbades Geiselweid 1974 startete ich dann dort mit von mir zusätzlich ausgebildeten Schwimmlehrerinnen.

Ich zeigte in den ersten „MuKi-Kursen“ Müttern, wie man schon Baby's und Kleinkinder an Wasser gewöhnt. Unterstützt von Kinderarzt Dr. Kraft zeigte ich Filme und hielt Elternvorträge. Darauf kam der Wunsch von Eltern, mit mir zusammen und ihren Baby's ins Wasser zu gehen und so entstanden meine ersten Babykurse.

Nach Neftenbach kam ich etwa vor 25 Jahren auf Anfrage der damaligen Schulpflegs-Präsidentin Heidi Frei, die auf der Suche nach einer Schwimmlehrerin für die Klassen von Aesch war. Damals hatte die Schule Neftenbach noch ein eigenes Schulbad.

Die Schülerzahl mit heute über 1'000 Kindern in 4 Bädern und mit einem Team von 15 Schwimmlehrerinnen bedingte auch Schritthalten mit der Digitalisierung für die Administration. Vor 6 Jahren entschied ich mich darum für den Ausbau eines Büro-Raumes, der auf die speziellen Platzbedürfnisse für die Schülereinteilungen abgestimmt ist.

Mit viel Glück fand ich dazu den Raum an der Herrgass 4 in Neftenbach. Unterstützt von meinem Team werden da 2 x im Jahr die Schwimmschüler in Klein-Gruppen eingeteilt mit Rücksicht auf die Zeitwünsche der Eltern, was jedoch nicht mehr immer ganz einfach ist.

Zurzeit arbeitet sich Eveline Bessard mit weiteren Team-Kolleginnen auf eine Übernahme des Büros und aller administrativen Aufgaben ein.

So hoffe ich, nach meiner Pensionierung als Handarbeits-Lehrerin vor 10 Jahren, auf eine baldige 2. Pensionierung.

Ursula Bohn



**Schwimmschule
Ursula Bohn**

www.schwimmschulen.ch

45 Jahr-Jubiläumsfest

Samstag, 30. Juni 2018
13.30 - 16.00 Uhr

Gemeindewiese Neftenbach beim Kinderspielplatz

ab 13.30 Uhr:
Kinder lassen Ballone fliegen und
vergnügen sich auf dem Spielplatz

ab 14.15 Uhr:
Spiel des Musikvereins Neftenbach

14.45 Uhr:
Festrede Ursula Bohn / VIP-Apéro

ab 15.00 Uhr:
Spiel des Musikvereins Neftenbach

**Gratis für alle Kinder bis 12 Jahre:
1 Getränk mit Popkorn**

**Wir freuen uns
auf viele Gäste!**

Schweizerische Schwimmschule mit Qualitätslabel



Powered by swimisport.ch



Chräen Open Air 2018

Liebe Einwohner/innen der Gemeinde Neftenbach

Am **Samstag, dem 16 Juni 2018** ist es wieder soweit. Für einen Tag gehört der Neftenbacher Hausberg ganz der Musik, dem Tanz, der Geselligkeit und der guten Stimmung. Denn an diesem Tag findet zum 34. Mal das grandiose und sensationelle Chräen Open Air statt.

Unser diesjähriges Programm bietet neben der Winterthurer Irish Folk Band «Pigeons on the Gate», der Reggae Band aus Deutschland «Jahcoustix & Fireman Crew», die Alternative Rock Band «Catalyst» aus St. Gallen sowie die ehemalige Startrampen-Band aus Rapperswil-Jona «The Three Sum», die mit ihrem Pop-Punk die Bühne zum Beben bringen werden, noch viele weitere Künstler aus der näheren und etwas weiteren Region. Weitere Infos zu den Bands findet ihr auf unserer Homepage www.coac.ch oder auf Facebook www.facebook.com/chraeen.

Die gute Mischung der Bands, der einmalige Ausblick über das Neftenbacher Tal, die auf Hochtouren aufgeheizten Grill- und Raclettstände und die wunderbar kühl gelagerten Getränke werden euch sicherlich auch dieses Jahr einen unvergesslichen Tag bereiten.

An dieser Stelle möchte ich auch den zahlreichen Helferinnen und Helfern danken, die jedes Jahr voller Unterstützung und Freude helfen ein schönes Open Air auf die Beine zu Stellen. Ein weiterer grosser Dank geht an unsere vielen Sponsoren und Gönner, die uns finanziell oder materiell unterstützen. Ein besonderer Dank gilt hier unseren Hauptsponsoren: der Zürcher Landbank, dem Migros Kulturprozent, der Brauerei Falken AG und unserem Medienpartner dem Landboten.

Jetzt seit ihr sicherlich schon ganz scharf darauf am 16 Juni ans Chräen Open Air zu kommen, aber wo bekomme ich Tickets dafür?

Ihr könnt eure Tickets im Vorverkauf für CHF 25.00 bei Rolli's Bike Station in Pfungen oder in der Irchel Drogerie in Neftenbach erwerben.

Der COAC-Vorstand, die Bands und Helfer freuen sich schon riesig, wenn ihr zusammen mit uns am 16. Juni das Chräen Open Air 2018 mitfeiern würdet.

Mit einem freundlichen Chrää
Ruben Menzi, Präsident COAC



Aeschemerfäscht

vom **Sa 23.6.2018** 16.00 Uhr
ab **18.00 Uhr** Nachtessen mit
mitgebrachten Salaten und Desserts.
Alkoholische Getränke gegen Bezahlung.
Der Rest gegen einen freiwilligen Beitrag in die
Vereinskasse
Strassenspiele für die Kinder
Wir freuen uns über Ihr Dabeisein



Kontinuität im ZWEI



Der FC Neftenbach wünscht sich in der 2. Mannschaft Kontinuität. Dies war auch die Mitteilung, welche Toni Chiauzzi (Sportchef) vergangene Woche dem Chef-Trainer Piero Laportosa machte. Die Resultate sprechen bisher eine andere Sprache. Seit gut 3 Monaten durchläuft das ZWEI jedoch eine positive Entwicklung und leistet guten Einsatz. Die Stimmung im Team ist sehr gut und gemeinsam zielt man darauf hin, die

Arbeit in der nächsten Saison in Form von zählbaren Resultaten auf den Platz zu bringen. Diese Entwicklung hat auch der Verein erkannt und somit den Vertrag mit dem im Januar 2018 angetretenen Trainer Piero Laportosa frühzeitig für die kommende Saison 2018/19 verlängert.

Dieser zeigte sich auf Grund der ausbleibenden Resultate etwas überrascht, dafür aber umso glücklicher, dass er seine Arbeit beim FC Neftenbach fortsetzen darf: „Ich bin sehr glücklich, die Arbeit mit diesem tollen Team und diesen tollen Jungs weiterführen zu dürfen. In kurzer Zeit habe ich mich gut eingelebt und darf sagen, dass mich hier in Neftenbach auch ALLE sehr gut aufgenommen haben. Meine Ideen und meine Philosophie wurden schnell angenommen und die Jungs arbeiten Woche für Woche daran, dies umzusetzen. Gute Arbeit wird immer belohnt! Daher bin ich überzeugt, dass wir nach dieser Rückrunde, welche wir klar als Vorbereitung betrachten, eine positive Saison 2018/2019 spielen werden.“

Ebenso wurde für die kommende Saison Sam Graber als Assistenz-Trainer bestätigt. Nach seinem Kreuzbandriss ist noch unklar, wie lange der Captain ausfallen wird. Sam hat sich sofort bereit erklärt, weiter an der Seite von Piero arbeiten zu wollen. „Mit Piero ist uns nach einer unruhigen, verkorkten ersten Saisonhälfte ein Glücksgriff für den Neuanfang im ZWEI gelungen. Die Arbeit mit ihm macht sehr viel Spass und ich spüre, dass auch die Mannschaft dies so sieht.“

Die Mannschaft wurde bereits nach dem Spiel gegen Regensdorf informiert. Die Nachricht wurde vom ganzen Team sehr positiv aufgenommen und Piero mit einem Applaus belohnt. Dazu Captain Dominic Peter: „Nach einer überdurchschnittlich disziplinierten Vorbereitung für 4. Liga-Verhältnisse haben wir als Team lange gekämpft, um aus einer Negativserie heraus-

zukommen. Auch dank dem äusserst engagierten Trainerduo Laportosa/Graber, haben wir uns nie unterkriegen lassen und sind in kurzer Zeit zu einem echten Team herangewachsen. Nun freuen wir uns, in der nächsten Saison anzugreifen!“

Die Stimmung im Team ist seit dem Winter sehr gut, auch durch die positive Art, die Piero Laportosa als Coach ausstrahlt und die sich auch auf die Mannschaft übertragen hat. Die Trainingspräsenzen liegen im Durchschnitt bei ca. 16-20 Spieler, was für eine 4.-Liga-Mannschaft nicht selbstverständlich ist. Dies zeigt, dass der FC Neftenbach auch mit seiner 2. Mannschaft auf dem richtigen Weg ist und diesen auch kontinuierlich weitergehen will.

Nadine Pauletto

Landi
NEFTENBACH AG

LANDI Neftenbach AG
Zürichstrasse 44
8413 Neftenbach

Öffnungszeiten
Mo – Fr 08.00 – 19.00
Sa 08.00 – 17.00

TopShop

AGROLA
the swiss energy

carwash

www.landineftenbach.ch

Clever Einkaufen in Ihrer LANDI

- Breites Angebot an Haus- und Gartenartikeln
- Regionales Obst und Gemüse
- Alles für Ihr Haustier
- Maschinen und Geräte für den Heimwerker und Profi

Auf Wunsch liefern wir Ihren Artikel nach Hause!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
LANDI – angenehm anders



Laufen, springen, werfen – und eine Menge Spass!!

„Laufen“, „Springen“, „Werfen“. Diese drei Bewegungsformen kennst du ganz bestimmt schon – allein von den Spielen mit deinen Freunden auf dem Pausenplatz! Fast in jeder Sportart sind sie gefragt, in der Leichtathletik werden sie speziell geübt und perfektioniert. Ganz nach dem Motto: „schneller“, „höher“, „weiter“.



Deshalb führen der TV Neftenbach und DTV Neftenbach bereits zum sechsten Mal in Folge die regionale Ausscheidung des UBS Kids-Cup in Neftenbach durch. Teilnehmen kannst du, wenn du 15-jährig oder jünger bist (Jahrgang 2003 oder jünger). Nachfolgend die wichtigsten Angaben:

Disziplinen:

Sprint 60 m, Weitsprung (Zone), Ballwurf (200 g)

Durchführung:

am **Freitag, 08. Juni 2018**, beim Sportplatz Ebni

17:45 Uhr Startnummernausgabe

18:15 Uhr Wettkampfbeginn

Anmeldung unter www.ubs-kidscup.ch/neftenbach-1

Und am **Montag, 11. Juni 2018**, beim Sportplatz Ebni

17:45 Uhr Startnummernausgabe

18:15 Uhr Wettkampfbeginn

Anmeldung unter www.ubs-kidscup.ch/neftenbach-2

Nachmeldungen sind auf Platz jeweils ab 17:45 Uhr möglich. Wer sich bereits online anmeldet, muss nicht anstehen.

Kategorien:

- Mädchen und Knaben ab Jahrgang 2003 oder jünger
- Grundsätzlich gibt es keine Altersuntergrenze
- Jeder Jahrgang wird als einzelne Kategorie gewertet

Startgeld:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Auskunft durch:

Marietta Hochuli, Jugi Neftenbach

marietta.hochuli@gmx.ch

www.dtvneftenbach.ch

www.tvneftenbach.ch



ELKI-Turnen

Im Alter zwischen drei und fünf Jahren können Mädchen und Buben bei uns zusammen mit einem Eltern- oder Groselternteil, dem Götti oder der Gotte einmal wöchentlich eine Turnlektion erleben. Im Vordergrund stehen vielfältige Bewegungserfahrungen in Begleitung eines Erwachsenen: sich gemeinsam bewegen, spielen, singen und tanzen macht den Kleinen (und den Grossen) Spass. Selbständigkeit, Selbstvertrauen und soziales Lernen in einer Gruppe werden dabei weiterentwickelt.

Jeweils Montag, 8:30-9:25 Uhr / 9:30-10:25 Uhr in der Turnhalle des Schulhauses Heerenweg Aesch

Leitung: Monika Stahel, Bettina Steger

Kosten: CHF 100.00 pro Semester

Kontakt: Bettina Steger Tel. 052 315 54 04

Die Anmeldung kann direkt mit dem Formular auf der Homepage des DTV Neftenbach www.dtvneftenbach.ch gemacht werden.

Die Platzzahl ist aufgrund der Hallengrösse beschränkt.

Steffi Bösch

Zu vermieten

Ab 1. Juni 2018: Ruhige **1-Zimmerwohnung an der Seuzachstr. 21**, komplett renoviert 32 m², Balkon 6 m² mit Abendsonne, Keller- und Estrichabteil. Mietzins CHF 1'120.00/Mt. inkl. Nebenkosten.

Auf Wunsch Autoeinstellplatz in Tiefgarage CHF 120.00/Mt.

Auskunft erteilt:

Peter Rösch, Tel.079/671 44 44



KinderTurnen Neftenbach (KiTu)

Lernen * Leisten * Lachen

Unter diesem Motto treffen wir uns ab dem 3. September (3. Woche nach den Sommerferien) einmal in der Woche in der alten Ebni-Halle und lernen spielerisch den richtigen Umgang mit den verschiedenen Turngeräten. Das Kinderturnen bildet einen Übergang vom ELKI-Turnen zur Mädchen- oder Jugendriege und ist eine über 30-jährige Erfolgsgeschichte im Schweizerischen Turnverband. In spielerischer Form wird dabei das ganzheitliche und vielseitige Bewegen geweckt und gefördert. Die Weiterentwicklung der Wahrnehmung, des sozialen Verhaltens und der Sprache gehören ebenso zu den Zielsetzungen wie das Erwerben von einfachen Turnfertigkeiten.

Die meisten Kinder im Kinderturnen des Schweizerischen Turnverbands sind zwischen fünf und sieben Jahre alt und turnen in einer Gruppe mit Gleichaltrigen. Daher spielen nebst turnerischen Fertigkeiten auch soziale und entwicklungsbezogene Aspekte eine grosse Rolle.

Dieses Angebot richtet sich an alle 1. und 2. Kindergartenkinder aus Neftenbach, Aesch, Riet und Hünikon. Voraussetzung ist jedoch, dass sich das Kind selbstständig aus- und ankleiden kann.

Folgende KiTu-Stunden werden angeboten:

- KiTu 1** (1. Kindergarten)
Dienstag von 13:45 bis 14:45 Uhr
Leitung: Karin Allenspach
- KiTu 2** (2. Kindergarten)
Montag von 14:00 bis 15:00 Uhr
Leitung: Sharon Bagnasco und Ronya Maccarini-
- Kosten:** CHF 100.00 pro Jahr
Ort: Alte Ebni-Turnhalle Neftenbach

Das KiTu ist Bestandteil des umfassenden Angebots des Schweizerischen Turnverbands (STV) und wird vom DTV Neftenbach unterstützt, welcher beim Zürcher Turnverband (ZTV) angeschlossen ist.

Die **Anmeldung** erfolgt mittels eines Anmeldeformulars, welches online auf der Homepage des DTV Neftenbachs www.dtvneftenbach.ch ab dem 15. Juni 2018 bis zum KiTu-Start aufgeschaltet wird. Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben. Vor dem offiziellen Anmeldestart werden keine Anmeldungen entgegengenommen. Kinder, die bereits das KiTu besuchen, müssen sich ebenfalls neu anmelden.

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte Steffi Bösch, untere Breiten 20, 8413 Neftenbach (E-Mail: kinderturnen@neftenbach.ch).

Weitere Infos auch unter www.dtvneftenbach.ch/kitu

Steffi Bösch



Hilfsleiter/in für Kinderturnen gesucht

Für eine coole KiTu-Stunde braucht es auch Frauen und Männer, welche sich diesen turnbegeisterten Kindern annehmen und diese altersgerecht sportlich fördert.

Gesucht wird nach daher

**1 Hilfsleiterin oder Hilfsleiter
(im 2-Wochen-Rhythmus) für das KiTu1,**
welches am Dienstag von 13:45-14:45 Uhr stattfindet.

Voraussetzungen für dieses Ämtli ist einzig Freude, sich mit Kinder sportlich zu betätigen. Bei Interesse darf ein J&S-Leiterkurs Kinderturnen besucht werden, die Kosten hierfür werden vom Verein übernommen.

Bei Interesse und allfälligen Fragen bitte umgehend bei der Hauptleitung KiTu Steffi Bösch per E-mail: kinderturnen@neftenbach.ch melden.

Steffi Bösch

Ihr Immobilienmakler für Neftenbach

Gerne unterstütze ich Sie bei der Veräusserung und allen anderen Fragen rund um Ihre Immobilie. Ich freue mich auf Sie.

Roman Steiger, Immobilienmakler, Betriebsökonom FH
RE/MAX Winterthur, Katharina Sulzer-Platz 4, 8400 Winterthur
M +41 79 810 63 72, G +41 52 264 50 50, roman.steiger@remax.ch



Meine Immobilie. Mein Zuhause.





Schnupperkurs Kunstturnen



Noch klein haben unsere Kunstturner Sonam, Fabio, Aurel und Lean bei uns in Neftenbach ihre Karriere gestartet. Jetzt gehören sie zu den besten Turnern ihres Jahrgangs der Schweiz. Auch wenn du nicht ganz so hohe Ziele hast, dich aber gerne bewegst, überall raufkletterst und wieder runterspringst, bist du bei uns richtig.

Wir starten mit einem Training in der Woche und stählen die Körper, üben Spagatte und turnen vor allem an den Geräten.

Während drei Trainings bieten wir dir die Möglichkeit in unserer Kunstturnriege zu schnuppern. Melde dich bei Theres an und werde ein Teil unserer lässigen Truppe.

Termine

- Freitag, 1. Juni 17:45 – 19:15 Uhr
- Freitag, 8. Juni 17:45 – 19:15 Uhr
- Freitag, 15. Juni 17:45 – 19:15 Uhr

Ort

alte Ebni-Halle, Neftenbach

Teilnehmer

Knaben der Jahrgänge 2011 – 2013

Ausrüstung

kurze Turnhose, T-Shirt , Getränk

Anmeldung

Infos & Fragen

Theres Schwendimann

Tel. 078 879 70 79

theres.schwendi@hisppeed.ch

www.kutuneftenbach.ch

Damit du und deine Eltern wirklich einen Einblick bekommen, wäre es super, wenn du alle drei Schnuppertrainings besuchen könntest. Passt kein Datum? Melde dich trotzdem. Wir finden sicher eine Lösung.

Theres Schwendimann

Zürcher Kunstturntage 2018 in Wädenswil

Letztes Jahr um diese Zeit befand sich halb Neftenbach in geschäftigem Treiben. Die 100. Zürcher Kunstturntage wurden damals hier ausgetragen.

Dieses Grossereignis war auch unseren Kunstturnern während den diesjährigen 101. ZKT noch in bester Erinnerung. Manche Turner sprachen sogar davon, dass dieser Wettkampf ihr „Lieblingswettkampf“ sei. Auch wenn er dieses Jahr in Wädenswil stattfand.

Die Voraussetzungen waren demnach gut, die Turner gingen mit Enthusiasmus, Kampfgeist und viel Freude an die Geräte. So kam es, dass manche Turner wahre Wunder vollbrachten und sich im Vergleich zu den vorangegangenen Wettkämpfen enorm steigern konnten. Fabrice Büchel vom EP gelang ein super Wettkampf. Mit dem 14. Rang und einer Auszeichnung war er mehr als zufrieden.

Aber natürlich waren an diesem wichtigen Anlass nicht nur die ganz jungen sondern auch die ganz „alten“ Hasen am Start. Sonam Büwang vom P6 erbrachte eine solide Leistung und sicherte sich mit dem 18. Rang eine begehrte Auszeichnung. Ein weiteres Aushängeschild vom Kutu Neftenbach ist Fabio Vezzu vom P5. Letztes Jahr turnte er sich auf den 1. Rang. Sein diesjähriges Resultat und alle anderen Ränge unserer lokalen Turnhelden können sie wie immer auf unserer Homepage unter www.kutuneftenbach.ch einsehen.

Besonders erfreulich ist auch der 13. Platz von P4 Turner Aurel Wanner der letztes Jahr verletzungshalber nicht an seinem Heimspiel teilnehmen konnte.



Wie erwähnt lohnt sich ein Blick auf unsere Homepage. Es erwarten sie eindrückliche Fotos von unseren P1 Turnern. Vielleicht lässt sich ja manch ein bewegungsfreudiger Junge (Jhg. 2013-2011) von den Bildern anstecken und besucht die drei Schnuppertrainings in der alten Ebnihalle.

Bettina Morach



getu neftenbach

Zürcher Kantonaler Geräteturntag in Bonstetten, 10. Mai 2018

Bei regnerischem Wetter ging es kurz nach 8:00 Uhr morgens los in Richtung Bonstetten zum zweiten Wettkampf der Saison. Die Neftenbacher Turner hatten sich für die Kategorien 4-7 eingeschrieben. Los ging es mit den jüngsten Turnern, welche im K4 starteten. Corsin Streit und Leon Trümpy zeigten einen guten Wettkampf, verbesserten sich deutlich gegenüber dem Saisonzustand und durften sich mit den Rängen 5 und 9 über eine Auszeichnung freuen. Lediglich um 0.1 Punkte verpasste Damian Zoeteman die Auszeichnungsränge.

Bei den K5-Turnern stellten die Neftenbacher mit Livio Arnet den Sieger. Ebenfalls eine Auszeichnung entgegen nehmen durften Riki Dunker (5.), Andrin Jung (14.) und Timon Eschbach (16.). Sandro Diener verpasste eine Auszeichnung nur um 0.6 Punkte.

Ein ganz starkes Ergebnis erzielte das Team der K6-Turner, welches mit Nik Adam, Mirco Möckli, Tim Harder und Nico Weilenmann die Ränge 1, 2, 5 und 6 belegte. Herzliche Gratulation zu diesem tollen Resultat!

Im K7 stellte Neftenbach mit Marco Schwendimann nur einen Turner. Einmal mehr zeigte dieser eine starke Leistung und durfte sich am Schluss über den 2. Platz freuen.



Es bestätigte sich somit in Bonstetten, dass die Geräteturner des TV Neftenbach für die Wettkampfsaison bestens gerüstet sind und wir freuen uns auf weitere tolle Wettkampferlebnisse!

Corsin Streit

Malergeschäft
Zürichstrasse 11
8413 Neftenbach



Gurtner-Schori

Heidi Gurtner
Roland Schori
E-Mail

079 420 07 79
079 661 35 73
maler.schori@gmx.ch



Aargauer Meisterschaften Niederrohrdorf, 13. Mai 2018

Unser Ausflug in den Nachbarkanton lief für die Turner ganz unterschiedlich ab. Die K5-Turner kamen nie so richtig auf Touren und es unterliefen ihnen zu viele kleine und grössere Fehler. So konnten Riki Dunker, Livio Arnet und Timon Eschbach zwar eine Auszeichnung erturnen, aber nicht in den von ihnen erhofften vordersten Rängen.

Im K6 sah das dann schon ganz anders aus: Mirco Möckli zeigte einen fantastischen Wettkampf und mit dem sehr hohen Punktetotal von 47.90 holte er sich verdient seinen ersten Sieg der Saison. Auch Tim Harder (8.) und Nico Weilenmann (16.) zeigten sehr gute Leistungen.



Im K7 waren die Trauben für Marco Schwendimann für einmal zu hoch: nach zwei Fehlern am Sprung und am Barren blieb für ihn ,nur' der 12. Rang.

Wir sind stolz, dass das Getu Neftenbach über dieses Wochenende drei verschiedene Sieger feiern konnte.

Ausblick Turnfest

Nun geht es an die Vorbereitungen für unsere Teilnahme mit der Jugendsektion am Turnfest in Dinhard.

Startzeiten So 24. Juni 2018

09:00 Uhr Schaukelringe
09:35 Uhr Barren und Weitsprung
10:35 Uhr Schulstufenbarren und Ballwurf

Wir freuen uns auf die Fans !

Stefan Schwendimann



seit über
40
Jahren

Alles unter einem Dach.

Fassaden - Renovationen
www.kurz-ag.ch
Neftenbach 052 315 21 11

**Fassadenrenovationen, Aussenwärmédämmungen,
Baumeister- und Malerarbeiten**

Rufen Sie uns an für eine kostenlose Beratung.



mr neftenbach

Faustball-Weltmeisterschaft der Männer 2019 in Winterthur



Auf den Sportanlagen der Schützenwiese in Winterthur wird in weniger als 500 Tagen die Faustball-Weltmeisterschaft der Männer angepfeifen. Der Anlass wird vom 11. bis 17. August ausgetragen.

Am 13. April 2018 trafen sich zum ersten Mal das Kern- und das erweiterte Organisationskomitee auf der Schützenwiese, für einen umfangreicheren Informationsaustausch. Bei einer Weltmeisterschaft sind die Spielplätze sehr zentral und doch gilt es auch noch zahlreiche andere Punkte zu planen.

Die Faustball-Weltmeisterschaften 2019

Organisiert und veranstaltet wird die Faustball-Weltmeisterschaft vom eigens gegründeten Trägerverein «Verein 15. Faustball Weltmeisterschaft 2019, Winterthur» bestehend aus den folgenden Vereinen: TV Seuzach, TV Oberwinterthur, FB Elgg, TV Pflanzschule, MR Hettlingen, TV Töss, FBR Dägerlen, MR Altikon, BSV Ohringen, TV Neftenbach, MR Hegi, MTV Illnau, MR Rorbas.

Die europäischen Top Teams Deutschland, Österreich und die Schweiz kämpfen gemeinsam mit dem Spitzenteam aus Brasilien, um den begehrten Weltmeistertitel. Weitere teilnehmende Teams kommen aus Argentinien, Chile, Kolumbien, den USA, Namibia, Italien und Südafrika.

Kontakt:

Verein 15. Faustball Weltmeisterschaft 2019
Geschäftsstelle
Barbara Fehr-Hadorn
8353 Elgg
barbara.fehr@bluewin.ch

TEAM 7



cubus Regal, frei planbar in 7 Holzarten.

wirz *natürlich* **wohnen**
WOHNIDEEN AUS MASSIVHOLZ

Wirz Wohnen AG • Tössalmend • 8413 Neftenbach
Telefon 052 3152751 • info@wirzwohnen.ch • www.wirzwohnen.ch



MEDZENTRUM PFUNGEN
APOTHEKE & ÄRZTEHAUS

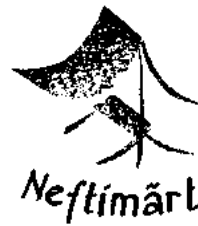


Einladung Basiskurs Omidia Schüssler Salze

In diesem Kurs lernen Sie die **Therapie mit Mineralsalzen nach Dr. Schüssler** kennen. Es werden die Schüssler Salze Nr. 1-12 besprochen. Sie erfahren mehr über Indikationen, Anwendungen und Dosierungen der verschiedenen Mineralsalze.

| | |
|------------|---|
| Referentin | Frau Melanie Ackermann, Drogistin / Master of Dr. Schüssler |
| Kursort | Apotheke MedZentrum Pfungen |
| Wann | Donnerstag, 7. Juni 2018 , 19.00 bis ca. 21.00 Uhr |
| Kosten | Fr. 10.- Anmeldegebühr pro Person Am Vortragsabend erhalten Sie einen Gutschein im Wert von Fr. 10.- für Ihren nächsten Einkauf von Omidia Schüsslerprodukten. |
| Anmeldung | bis 4. Juni 2018 |

Apotheke MedZentrum
Riedackerstrasse 5, beim Bahnhof Pfungen
Tel. 052 305 03 50 | apotheker@medzentrum.ch



Wanderung am Karren Hausberg von Dornbirn

Liebe Frauen
Unsere Wanderung führt uns dieses Jahr nach Österreich zum Karren, dem Hausberg von Dornbirn. Wir fahren mit der Gondel auf den Berg und geniessen auf der Panoramaplattform eine wunderbare Sicht auf die Alpen und den Bodensee. Unsere Wanderung führt uns über einen kurzen Anstieg nach Schuttannen und von dort zur Staufenalpe zum steil abfallenden Staufenseeweg (Wanderstöcke nicht vergessen!). Zum Abschluss gehen wir durch die Rappenlochschlucht zum Restaurant Rappenlochstadl. Die Wanderzeit beträgt ca. 4 Std.

Für Nichtwanderer oder Kurzwanderer besteht die Möglichkeit mit auf den Karren zu fahren und dort die Aussicht zu geniessen, kurze Spaziergänge zu machen und in dem Panoramarestaurant Mittag zu essen. Sie können mit der Bahn zur Talstation zurückfahren und von dort mit dem ÖV zum Krippenmuseum gelangen, wo es Krippen aus verschiedenen Ländern zu bestaunen gibt (Eintritt EUR 3.00). Anschliessend können sie mit den Wanderinnen im Rappenlochstadl eine Stärkung zu sich nehmen. Wer möchte, kann auch noch ein Stück in die Rappenlochschlucht gehen.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt. Je nach Wetter kann die Route geändert werden.

Für das Mittagessen nehmen die Wanderinnen ein Picknick mit.

Abfahrt: 08:00 Uhr Kiesplatz drei Linden, Neftenbach
Rückkehr: 18:00 Uhr Kiesplatz drei Linden, Neftenbach
Kosten: CHF 50.00 für die Carfahrt und Gondel auf den Karren. Für die Nichtwanderer zusätzlich auf eigene Kosten Talfahrt vom Karren, ÖV zum Museum und der Eintritt.

Die Verpflegung im Rappenlochstadl geht auf eigene Kosten.
ID und Euro nicht vergessen!

Anmeldung bis 5. Juni 2018 mit Name und Telefon an:
Sabine Schneider, Schaffhausenstr. 70, 8412 Aesch
Tel: 052 315 56 40
SabineSchneider@gmx.ch

Bitte teile auch mit, ob du Wanderin bist oder zu den Nichtwanderinnen gehörst.
Die Anmeldung ist verbindlich. Die Versicherung ist Sache der Teilnehmerin.

Wir freuen uns auf viele wanderlustige Frauen.
Euer Frauenvereinsvorstand

Neftimärt im Juni 2018

Am 5. Mai konnten wir bei gutem Wetter mit dem Kaffee-stand der FDP Neftenbach in die Marktsaison starten. Den ersten 100 Besuchern durften wir einen Veggie-Bag überreichen, der schon fleissig beim Einkauf am Gemüsestand von Irène Gasser benützt wird.

Vielen Dank an die Anbieter Iris Bütikofer (Blumen), Vreni Hug (Kirschtorte, Konfi...), GMF Azari (Griechische und Mediterrane Feinkost), Monika Strausak (Handarbeiten), Frau Sturzen-



egger (Silberschmuck aus Mexiko und USA) und Blumen Ball. Auch der Housewife Zumba by Jasmin Gruppe herzlichen Dank für ihren coolen Auftritt.

Im Juni bedient Sie ab 9:00 Uhr am Kaffeestand:

| | |
|----------|--|
| 02. Juni | VC Länkerbiisser |
| 09. Juni | Gemischter Chor Hünikon |
| 16. Juni | UEK (Umwelt- und Energiekommission), mit Solarmobilrennen |
| 23. Juni | Familienverein, mit Kinderflomi |
| 30. Juni | Freie Wähler Neftenbach |

Für weitere Infos besuchen Sie unsere Homepage:
www.neftimaert.ch.

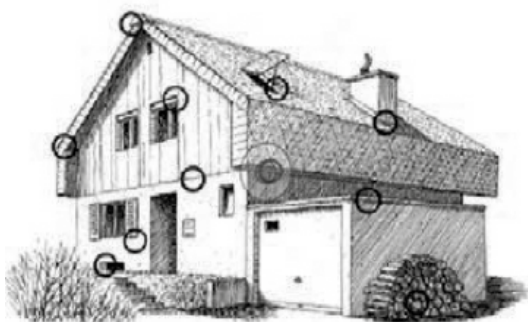
Für den Marktverein
Daniela Frischknecht



Fledermäuse gesucht!



Fledermäuse sind die einzigen flugfähigen Säugetiere. Dank ihres hochspezialisierten Echo-Ortungssystems sind sie in der Nacht aktiv. Vielleicht haben Sie die wendigen Flieger in der Dämmerung schon beobachtet. In der Schweiz leben sagenhafte 30 verschiedene Fledermausarten. Die Zwergfledermaus ist die häufigste Art. Schön, dass in unserem Dorf aber auch andere Arten nachgewiesen wurden, die nun aber immer seltener werden. Deshalb bin ich auf der Suche nach den kleinen nachtaktiven Flugakrobaten und freue mich auf Ihre Mithilfe.



Tagsüber leben die Fledermäuse mitten unter uns und nutzen die verschiedensten Hohlräume an unseren Gebäuden. Oftmals weisen aber nur Ihre Kotpuren (mausähnlich) unterhalb der Unterschlüpfe auf ihre Anwesenheit hin.

Haben Sie Fledermäuse in Ihrem Haus oder Schopf? Dann melden Sie sich doch bei mir. Wer weiss, vielleicht beherbergen Sie eine seltene Art!

Ich freue mich von Ihnen zu hören und danke Ihnen für Ihre Unterstützung (r-brunner@nvn.ch / Tel. 079 355 14 17)!

René Brunner
 Fledermausschützer aus Neftenbach

Einladung

zur Einweihung der Trockensteinmauer Saxer

Der Bau der Trockensteinmauer ist zeitlich auf Kurs, so dass die Arbeiten Ende Juni abgeschlossen sind.

So freuen wir uns sehr, die Bevölkerung am **Samstag, 7. Juli 2018** zur Einweihung des Jubiläumsprojektes einladen zu dürfen.

Wir treffen uns am Besammlungsort «Freizeitanlage Chräen» Neftenbach um 14:00 Uhr und bitten darum, wenn immer möglich auf das Auto zu verzichten, da die Parkplätze im Chräen infolge eines Familienfestes besetzt sind.



Erster Gast in unserer Trockensteinmauer - Aufnahme vom 7. Mai 2018

Sie haben die Gelegenheit, die fertiggestellte Trockensteinmauer zu besichtigen. Dazu erhalten Sie interessante Informationen, sowohl zum Einbau der naturschützerischen Elemente, als auch zur Bautechnik der Mauer. Im Weiteren finden Sie die Chronik unseres 100-jährigen Vereins, und wir zeigen Ihnen unser heutiges Wirken auf.

Wir freuen uns sehr, wenn wir Ihnen unser Bauwerk und unseren Verein vorstellen dürfen.

Vorstand nvn



Der Familienverein Neftenbach zeigt sich sportlich

Am Sonntagnachmittag, dem 15. April 2018 gehörte die Turnfabrik Frauenfeld wieder für ein paar Stunden den Mitgliedern des Familienvereins. Gross und Klein hüpfte auf Trampolinen, tauchte kopfüber in die Schnitzelgruben, schaukelte mit den Ringen oder am Reck, balancierte elegant über Schwebeläufen oder schaute aus sicherer Distanz von der Galerie aus zu.

Die kühlen Getränke und der feine Zvierli waren für viele Kinder wohl der einzig gute Grund für eine kurze Pause zwischendrin.

28 Familien waren anwesend und die riesige Halle war noch nicht voll. Also für all diejenigen, die sich einmal wie ein kleiner Kunstturner / eine kleine Kunstturnerin fühlen möchten, verpasst es nicht, nächstes Jahr mit dabei zu sein. Wir freuen uns auf Euch!

Für den Familienverein Neftenbach
Nicole Kundert



Openair Kino Sommerferienprogramm 2018



Unser 15-jähriges Bestehen möchten wir zusammen mit euch feiern! Deshalb laden wir euch ein zum

Openair Kino in der Badi Neftenbach am Donnerstag, 16. August 2018



Wir spielen einen Familienfilm (ab 0 Jahren) - lasst euch überraschen... Dazu gibt es Popcorn, Glace und Wasser für die Kinder. Die Erwachsenen dürfen es sich im Badirestaurant. Da Monja mit einem Cüpli oder Bier gemütlich machen. Dies alles wird für angemeldete Familien vom Sommerferienprogramm offeriert.

Wer vorher schon in der Badi zNacht essen möchte, kann dies auf eigene Kosten im Badirestaurant "Da Monja": es gibt zusätzlich zum regulären Angebot Salate und Feines vom Grill.

Ab 19:00 Uhr Bonabgabe an die angemeldeten Familien
Ca. 20:00 Uhr Filmstart
Gegen 22:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Eine Anmeldung ist erforderlich auf www.sommerferienprogramm-nefti.ch (**Anmeldeschluss: 30. Juni 2018**) kein Einlass ohne Anmeldung. Bei zweifelhaftem Wetter wird am Vormittag auf www.sommerferienprogramm-nefti.ch über die Durchführung informiert.

Die Badi ist ab 20:00 Uhr geschlossen, das Kino wird auf der abgetrennten Wiese, wo auch das Beachvolleyballfeld ist, aufgestellt. Der Zugang zu den Bädern wird zusätzlich abgesperrt. Dennoch liegt die Verantwortung über die Kinder während der gesamten Veranstaltung bei den Eltern.

Wir freuen uns riesig auf den Jubiläumsanlass und die vielen staunenden und gespannten Blicke auf die grosse Leinwand!

Euer OK Sommerferienprogramm
Barbara Billeter Beutler, Marietta Hochuli, Andrea Jud, Barbara Müller, Gaby Ruf, Nicole Stäuber, Stefanie Studer, Sonja Zbinden, Julia Zellweger



Haustechnik AG
Sanitär + Heizung

Reilstab

Aspstrasse 8 8472 Seuzach
052 335 26 70 reilstab-ag.ch

- Planung und Ausführung
- Badumbauten
- Boilerentkalkungen
- Reparaturen und Service
- Planung
- Ausführung
- Betreuung

Bäder vom feinsten

WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.



HETTLINGENSTRASSE 20
8412 RIET (NEFTENBACH)
TEL. 052 315 13 01

office@e-heiniger.ch
www.e-heiniger.ch

- Alteisen und Metalle ■
- Entsorgungen ■
- Transporte ■
- Kranwagen ■
- Muldenservice ■
- Recycling ■

Privatkunden willkommen!

HAUSTECHNIK **TREPP**
SANITÄR www.trepp.ch HEIZUNG
HETTLINGEN 052 305 14 14 SEUZACH

- Bad - Sanierung und Umbeu
 - Boiler - Einbau und Entkalkung
 - WC und Armaturen - Ersatz und Reparatur
 - Heizung - Wärmepumpe - Ölkessel - Radiatoren



Wir vermöbeln Holz

- Küchenbau
- Wohn- & Badmöbel
- Schränke
- Tische
- Holzterrassen

JÜRIG MOSER
SCHREINEREI

Brahaldenstrasse 10, 8412 Hünikon, 052 335 50 07



ANDEREGG
Immobilien-Treuhand AG

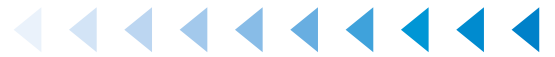
Immobilien in guten Händen - seit 1984

«Der Verkauf Ihrer Immobilie
ist Vertrauenssache. Wir
sind Ihre Experten für
Immobilien.»

Manuel Anderegg Telefon 052 245 15 45 Heinz Bächlin

www.anderegg-immobilien.ch • Winterthur

Wir sind ein Familienunternehmen - lokal verankert, regional vernetzt
Inhaber: Heinz Anderegg, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder



am ort

TÖSSALLMEND

Das NEU eröffnete Museum-Bistro lädt zum verweilen ein

NEFTENBACH
**MUSEUM
BISTRO**
DAS MUSEUM AM ORT



das



HANF
Fluch und Segen

**NEUE SONDER-
AUSSTELLUNG**



*Ein Besuch lohnt sich.
Eintritt frei*

BISTRO, KULTUR UND MEHR...

Nehmen Sie sich Zeit und erfahren Sie mehr über die Tössallmend. Weiterhin zu sehen sind die spannende Hanf-, Flachs-, sowie die Rebbauausstellung. Lassen Sie sich überraschen. Wir freuen uns auf Sie.

Öffnungszeiten im Juni:
So 03. Juni 14.00 -17.00 Uhr
So 17. Juni 14.00 -17.00 Uhr

Flachs- und Weinbaumuseum,
Huebstr.1, 8413 Neftenbach, 052 315 22 50



Salomon Landolt
in seiner Zeit 1741-1818



Zyklus zum
200. Todesjahr

Ein Fest für Salomon Landolt

Im Rahmen eines überregionalen Projekts findet in Neftenbach eine Veranstaltung zu Ehren dieser bedeutenden Persönlichkeit statt:

«MIST GEHT ÜBER LIST» Freitag, 8. Juni 2018

18.00 Uhr: Eröffnung der Sonderausstellung
im Keller des Herrenhauses (Gemeindebibliothek)

19.30 Uhr: Apéro und Vortrag im Lehenhaus (Zürichstrasse 47)
«Eine Zeitreise in die landwirtschaftliche Gegenwart»

Kleiner Festwirtschaftsbetrieb



Salomon Landolt Der Agronom

Weitere Öffnungszeiten der Ausstellung:

Samstag, 9. Juni, 10.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch, 13. | 20. | 27. Juni und 4. Juli, jeweils 17.00 – 19.00 Uhr

Führungen nach Vereinbarung jederzeit unter 052 315 13 89 möglich

Infos unter: www.salomon-landolt.ch

Sponsoren:



MIGROS
kulturprozent



Kanton Zürich
Fachstelle Kultur

muse o m zürich



Zürcher
Kantonalbank



Weinländer Musiktage Marthalen

Festprogramm



Freitag, 1. Juni 2018
 ab 19.00 Uhr
 • Schlager-Bar und Biergarten
 mit DJ Mike aus dem Alpenchique Club, St. Gallen



Samstag, 2. Juni 2018
 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 Veteranentag Zürcher Blasmusikverband

ab 11.00 Uhr
 • Bar mit Biergarten

ab 19.00 Uhr
 • Randenmusikanten aus Südbaden, Deutschland
 „Mit Volldampf böhmisch-mährisch“
 • Bar mit Biergarten



Sonntag, 3. Juni 2018
 09.00 Uhr bis 19.00 Uhr
 Weinländer Musiktag

- Eröffnung mit Sternmarsch und Apéro
- Bewertungsmusik
- Marschmusikparade
- Unterhaltung im Festzelt
- Bar mit Biergarten

Wir feiern beim Sekundarschulhaus in Marthalen. Eintritt frei!

Hauptsponsoren:      

Goldspensoren:   

Flohmarkt



mit Imbissstand, auf dem Begegnungsplatz der Kath. Kirche Pfungen
 Dorfstrasse 4, 8422 Pfungen

Samstag, 9. Juni 2018
 von 09.00 bis 17.00 Uhr

Die Einnahmen des Imbissstandes und der Standgebühren werden gespendet.

Standanmeldung und Infos unter:
markt@pirminius.ch oder
 Tel. 052 315 20 63, Daniel Schiele
 Anmeldeschluss bis Ende Mai 2018

Röm.-kath. Pfarrei St. Pirminius - Pfungen
 Buch & Irchel - Berg & Irchel - Dättikon - Dorf
 Flaach - Henggart - Nellenbach - Volken  mehr Präsenz

Einladung zum Sommer-Begegnungsnachmittag

am Samstag, den 23. Juni 2018
 von 11.00 Uhr - 16.00 Uhr
 im Alterszentrum im Geeren, Seuzach

Was Sie von uns erwarten dürfen:


Kulinarisches

- Feine Grilladen und Sommersalate
- Hausgemachte Dessertvariationen
- Feines Brot, Zopf und Gebäck
- Degustation Smoothies

Attraktionen

- Rundfahrten mit Ross und Wagen
- Floristische Kleinigkeiten
- Kreative Clownin
- Selbergemachtes aus dem Tagesheim

Auf einen fröhlichen Begegnungsnachmittag freut sich das ganze Team des Alterszentrum im Geeren.



Ausflug zum Haus der Freiheit

23. Juni 2018 bei und mit Toni Brunner

Die SVP Neftenbach lädt Sie ins Toggenburg ein. Nach einer kleinen Wanderung von Ebnat-Kappel zum Haus der Freiheit, wird ein Apéro spendiert. Beim anschliessenden Mittagessen geniessen wir die Aussicht und können uns mit Toni Brunner angeregt unterhalten.

Gutes Schuhwerk und Kleidung mitnehmen. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt. Das Mittagessen muss selber bezahlt werden. Treffpunkt 10.30 Uhr an der Schulstrasse (Kiesparkplatz), Transport mit Privatautos. (Personen, welche nicht gut zu Fuss sind werden bis zum Restaurant gefahren).

Anmeldungen unter hdf@svp-neftenbach.ch.
 079 637 06 46 Silvia Weidmann
 Anmeldeschluss 16. Juni 2018.

 **SVP**
 Die Partei des Mittelstandes



Kinderflohmi

und Nefti-Märt mit dem Familienverein Neftenbach



Samstag, 23. Juni 2018
9.00 - 11.30 Uhr
Gemeindehausplatz
für alle Neftenbacher Kinder!



Hier kannst du deine Spielsachen auf einer Decke ausgebreitet zum Tausch oder Kauf anbieten. Primarschüler dürfen ihren Stand selbständig betreuen, jüngere Kinder nur in Begleitung. Anmeldung nicht erforderlich.

Ausserdem könnt ihr euch beim Familienvereins-Kaffeestand mit Kuchen, Zopf und andern feinen Sachen stärken.

Wir freuen uns auf viele eifrige Flohmi-Familien!

Der Familienverein Neftenbach

Schon wieder eine Kiste mit Spielzeug im Keller versorgt, oder gibt es etwas, was du schon lange haben möchtest? Dann komm doch einfach zum Kinderflohmi am Neftimärt!

Bitte Parkplatz hinter dem Gemeindehaus benutzen. Denner-Parkplätze sind nur für Kunden!



Neftenbacher Zwergli-Treff



NEU!! AB APRIL 2018

Was?

Vier engagierte und innovative Neftenbacher Mamis haben sich zusammengeschlossen und bieten ab April 2018 jeweils am MI und DO Vormittag eine Krabbel- und Kreativgruppe für alle Babys und Kinder bis zum Kindergarten Eintritt an.

Die Gruppe soll den Kindern Freundschaften mit Gleichaltrigen ermöglichen und den Eltern Austausch mit anderen Eltern und Raum für eigene Gestaltungsideen bieten (z.B. Basteln, Tanzen, Geschichten vorlesen, Kreisspiele oder Znüni vorbereiten). Die Kinder sind in Begleitung ihrer Bezugsperson. Wir bieten keinen Hütedienst an.

Wann?

Immer am Mittwoch und Donnerstag von 9:00 - 11:30 Uhr

Wo?

Die Gruppe trifft sich in der „Bärenhöhle“ der Mosaik Kirche Neftenbach oder auf dem dazu gehörigen Spielplatz. (Unterer Eingang benutzen)

Wer?

Für die Mittwochsgruppe sind Carole & Nicole Ansprechpersonen (052 202 25 14 / 052 315 31 52).

Für die Donnerstagsgruppe sind Anja & Jeannine Ansprechpersonen (078 795 65 78 / 079 226 99 48)

Wir freuen uns auf Euch!



Kulturkommission Voranzeige



Freitag, 13. Juli 2018, 20:00 Uhr

Serenade im Schlosspark Wart

Ort: Schloss Wart, Wartgutstrasse 89, Neftenbach

Sarastro-Quartett / Josef Gilgenreiner, Kontrabass



Felix Mendelssohn Bartholdy
 Streichquartett e-Moll
 op. 44 Nr. 2

Allegro assai appassionato
 Scherzo. Allegro di molto
 Andante
 Presto agitato

Antonín Dvořák
 Quintett G-Dur
 op. 77

Allegro con fuoco
 Scherzo. Allegro vivace
 Poco Andante
 Finale. Allegro assai

Bei schlechtem Wetter findet das Konzert in der ref. Kirche Neftenbach statt.



Juni 2018

| Tag | Datum | Uhrzeit | Anlass |
|-----|----------|--------------|--|
| Sa | 02.06.18 | 09:00 | Neftimärt (Kafistand: VC Länkerbiisser) * |
| So | 03.06.18 | 14:00-17:00 | Flachs- und Weinbaumuseum offen |
| Mo | 04.06.18 | 10:00-10:30 | Buchstart mit Geschichten für Kinder von 2-4 Jahren in Begleitung, Bibliothek Neftenbach * |
| Mi | 06.06.18 | 20:00 | Gemeindeversammlung in der Mehrzweckhalle Auenrain * |
| Mi | 06.06.18 | ca. 22:00 | Kirchgemeindeversammlung im Anschluss an die Gemeindeversammlung in der MZH Auenrain * |
| Fr | 08.06.18 | 08:30-12:00 | Standschützen Neftenbach: Feldschiessen Pfungen |
| Fr | 08.06.18 | 18:00-22:00 | "Mist geht über List" im Keller des Herrenhauses (Gemeindebibliothek) * |
| Sa | 09.06.18 | 08:30-12:00 | Standschützen Neftenbach: Feldschiessen Pfungen |
| Sa | 09.06.18 | 09:00 | Neftimärt (Kafistand: Gemischter Chor Hünikon) * |
| Sa | 09.06.18 | 09:00-17:00 | Flohmarkt mit Imbissstand auf dem Begegnungsplatz der kath. Kirche Pfungen, Dorfstrasse 4, 8422 Pfungen * |
| So | 10.06.18 | 08:30-12:00 | Standschützen Neftenbach: Feldschiessen Pfungen |
| Di | 12.06.18 | 14:00 -16:00 | Mütter- & Väterberatung, ref. Chileträff, Kirchenweg 3 |
| Sa | 16.06.18 | 09:00 | Neftimärt (Kafistand: UEK (Umwelt- und Energiekommission) mit Solarmobilrennen * |
| Sa | 16.06.18 | | Chräen Open Air 2018 * |
| So | 17.06.18 | 14:00-17:00 | Flachs- und Weinbaumuseum offen |
| Do | 21.06.18 | 14:00 | Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff * |
| Sa | 23.06.18 | 09:00 | Neftimärt (Kafistand: Familienverein mit Kinderflohm) * |
| Sa | 23.06.18 | 11:00-16:00 | Sommerbegegnungsnachmittag im Alterszentrum im Geeren, Seuzach * |
| Di | 26.06.18 | 14:00 -16:00 | Mütter- & Väterberatung, ref. Chileträff, Kirchenweg 3 |
| Fr | 29.06.18 | 18:00-19:30 | Standschützen Neftenbach: 2. Bundesprogramm, OP |
| Sa | 30.06.18 | 09:00 | Neftimärt (Kafistand: Freie Wähler Neftenbach) * |
| Sa | 30.06.18 | | Naturspaziergang Sommer in und um Neftenbach mit dem Naturschutzverein Neftenbach. Treffpunkt: Vor dem Gemeindehaus |
| So | 01.07.18 | 14:00-17:00 | Flachs- und Weinbaumuseum offen |
| Mo | 02.07.18 | 13:00-16:30 | Häckseltour (Bitte bis Freitag 29. Juni 2018 um 11:00 Uhr anmelden unter Tel. 052 305 06 66) |
| Do | 05.07.18 | 11:30 | Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff. Bei Neu-Anmeldung oder Absage für den Mittagstisch bitte bis spätestens am Dienstag vor dem Mittagstisch Esthi Baumann benachrichtigen (Tel. 052 315 45 88 oder 077 417 80 74) * |
| Do | 05.07.18 | 14:00 | Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff * |

* weitere Angaben zu diesen Veranstaltungen finden Sie in dieser Ausgabe vom „De Neftbacher“

Regelmässige Anlässe

Dienstags von 09:00 Uhr - 11:00 Uhr **Café International** im InPoint, Seuzacherstrasse 31, 8413 Neftenbach

Mittwochs und **Donnerstags** von 09:00 Uhr - 11:30 Uhr **Neftenbacher Zwergli-Treff** in der "Bärenhöhle" der Mosaik Kirche Neftenbach oder dem dazugehörigen Spielplatz (unteren Eingang benutzen). **Am 14. Juni findet KEIN Zwergli-Treff statt.**

Hinweise für Inserenten

Bestellungen:

Das Formular zur Inseratenbestellung senden wir Ihnen gerne via e-mail zu neftiwerbig@gmail.com oder Sie laden es sich auf folgender website herunter: www.neftenbach.ch.

Da wir nur begrenzt Werbefläche bereitstellen können, werden wir die Inseratenbestellungen nach Eingangsdatum berücksichtigen.

Größen und Preise:

Die blauen Preise gelten für Gewerbetreibende und Privatpersonen mit Domizil in Neftenbach sowie für Mitglieder des Gewerbevereins Neftenbach.

Die schwarzen Preise gelten für auswärtige Firmen und Privatpersonen.

- 1 Seite (184 x 253 mm)
CHF 420.00 / CHF 600.00
- ½ Seite (184 x 124 mm)
CHF 260.00 / CHF 380.00
- ¼ Seite (89,5 x 124 mm)
CHF 160.00 / CHF 240.00
- ⅛ Seite (89,5 x 59,5 mm)
CHF 80.00 / CHF 120.00

Einsendeschluss:

Das ausgefüllte Bestellformular und das Inserat in digitaler Form (tif, jpg, psd, eps, pdf im CMYK-Farbmodus) müssen bis zum jeweiligen Redaktionsschluss eingegangen sein.

Einsendungen an:

neftiwerbig@gmail.com
Saskia Landau Stettler,
Schulstrasse 34, 8413 Neftenbach

Kleinanzeigen:

Kleinanzeigen mit den Titeln „gesucht“, „gefunden“ und „zu verschenken“ sind bis max. 10 Zeilen kostenlos.

Kleinanzeigen mit den Titeln „zu verkaufen“ oder „zu vermieten“ von einem Miet-/Verkaufswert über CHF 200.-, werden mit CHF 50.- pro Eintrag von max. 10 Zeilen in Rechnung gestellt

Ärztefon

Ärztefon - kantonsweite Vermittlungsstelle für die

- Notfalldienste der Ärzte,
- Zahnärzte und
- Apotheker

unter der Gratisnummer:

0800 33 6655



Impressum

„De Neftebacher“ - Mitteilungsblatt Neftenbach

Auflage 2'560 Exemplare

erscheint 11x jährlich am letzten Arbeitstag eines Monats.

Redaktionsschluss: Jeweils am 15. eines Monats.

Ausnahmen: Doppelausgabe Juli/August Redaktionsschluss am 15. Juni

und Januarausgabe Redaktionsschluss am 10. Dezember

Redaktion und Layout:

Klein Nadine,
Landau Stettler Saskia Tel. 052 315 32 10

Einsendungen an:

neftiredaktion@gmail.com

Gemeindeverwaltung, „De Neftebacher“, Postfach 332, 8413 Neftenbach

Einsendeformat:

Textformat (.txt/.doc) ohne Zeilenwechsel und Silbentrennung

Fotos oder Grafiken separat als Original im Format .jpg/.tif/.eps/....

Jeder Autor ist für seine Texte und Abbildungen und deren Veröffentlichungen selber verantwortlich

Druck:

dietrich + wolf ag druckerei, Oberwinterthur, www.dietrich-wolf.ch

Redaktionsschluss für die Doppel-Ausgabe (Juli/August): 15. Juni 2018

GZA
8413 Neftenbach

DIE POST 

Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

Bauphysikalische Ursachenanalyse,
95.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe,
10 Jahre Garantie

Abdichtungssysteme Scheibli AG

Oberes Büel 3, 8457 Humlikon

☎ 052 551 06 55

www.isotec.ch



ISOTEC[®]
Wir machen Ihr Haus trocken

**IHR HAUSTECHNIK-
PROFI AUS
DER REGION!**

STÄHLI • HAUSTECHNIK • AG
SANITÄR + HEIZUNG + LÜFTUNG

**GEWERBESTRASSE 6
8404 WINTERTHUR**

**TEL 052 242 82 00
WWW.STAEHLI-HAUSTECHNIK.CH**